



**Brkinska  
sadna cesta**

# **Die obststraße von Brkini**



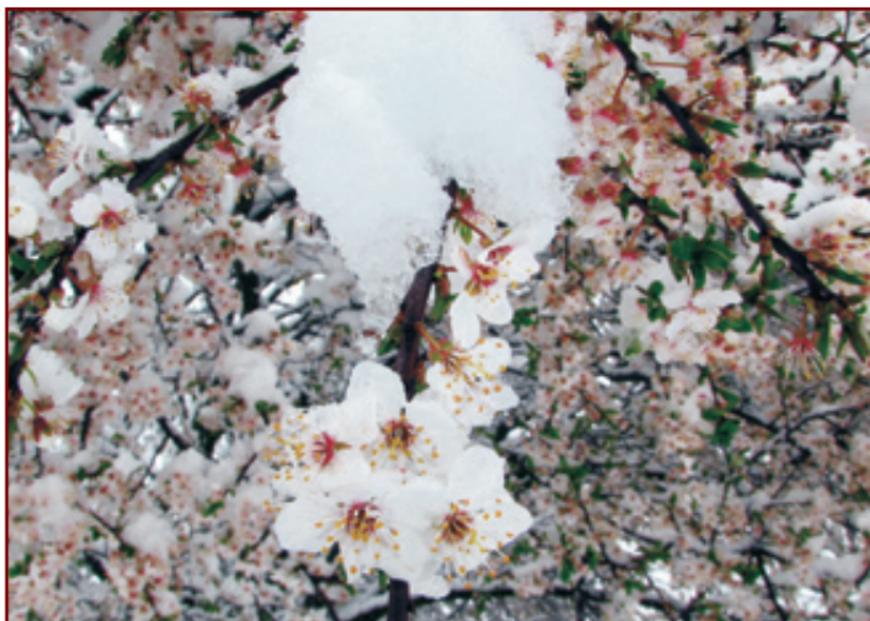
Brkini, November 2011





## INHALTSVERZEICHNIS:

- 1 BRKINI
- 2 DIE OBSTREGION VON BRKINI
- 3 OBSTBAU IN BRKINI FRÜHER
- 4 ... UND HEUTE
- 5 GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN DURCH OBST
- 6 NOCH EINIGE REZEPTE FÜR DIE FEINSCHMECKER
- 7 BAUERNHÖFE STELLEN SICH VOR  
SEHENSWÜRDIGKEITEN
- 8 AUSFLÜGE
- 9 LANDKARTE





### **„EINE PFLAUME IN EINEM GLAS!“**

... philosophieren die Männer, wenn sie winters an den Kupferkesseln herum sitzen und den Pflaumen-Schnaps von Brkini brennen.





Brkini – die hügelige Landschaft mit unzähligen Gesichtern. Im Frühling abwechslungsreich, im Sommer sanft und angenehm, im Herbst verträumt und im Winter auf skurrile Weise erholsam. Doch in allen ihren Schattierungen stets leicht distanziert vom Alltag mit seiner Eile und ständiger Sehnsucht nach etwas ...; nach was eigentlich? Irgendwo auf dem Weg zwischen einer und der anderen Gruppensiedlung scheint es, als ob die Zeit stehen geblieben sei und man erkennt, dass einige enorm wichtige Dinge vielleicht doch nicht so wichtig sind. Und wenn deine Augen vom First weiter dem Bussard folgen, der unhörbar durch die Luft in die Weite gleitet, fühlst du die Ruhe und Sanftheit der vor dir liegenden Landschaft. In diese Welt werden Sie eingeladen, unter die Leute, die hier schon seit Jahrhunderten leben. Einsam doch gastfreundlich, lebenslustig doch melancholisch, prickelnd schelmisch doch weise, manchmal verhüllt hinter ihrer scheinlichen Härte. Genau so, wie die Landschaft, in der sie leben.



## DIE OBSTREGION VON BRKINI

---

Die Brkini sind für ihren Anbau vom Qualitätsobst, vor allem Äpfeln und Pflaumen, sowie für Pflaumenschnaps von Brkini bekannt.

Geographisch erstreckt sich das Hügelland über die vier Gemeinden: Divača, Hrpelje–Kozina, Ilirska Bistrica und Pivka. Zur Obstregion von Brkini gehört außer dem Hügelland auch das Reka-Tal, das Vremščica-Tal mit Košansko podolje im Nordosten, das Karstgebiet von Divača und Kozina im Nord- und Südwesten sowie die Landschaft Čičarija. Das Gebiet liegt auf 400–750 m Meereshöhe.



Die Lage der Landschaft am Übergang zwischen der mediterranen Welt und dem kontinentalen Teil Sloweniens wirkt sich bedeutend auf die Klimaverhältnisse von Brkini aus. Das Übergangsklima zeigt sich in Temperaturbedingungen, Niederschlagsmengen und der typischen Windigkeit. All das hat positive Auswirkungen auf die Obstqualität. Die für den Obstbau bedeutendste hügelige Landschaft von Brkini setzt sich aus Flysch zusammen, und das Karstgebiet der Obstbauregion von Brkini besteht aus Kalkstein. Typisch für Brkini sind auch die Sacktäler, die an der Grenze von Flysch und Kalk entstehen.



## 2 OBSTBAU IN BRKINI FRÜHER ...

Die Anfänge des Obstbaus im Gebiet von Brkini sind erst seit gegen Ende des 18. Jahrhunderts bekannt. Den Obstanbau haben besonnene Obstbauer, vor allem Lehrer und Pfarrer, gefördert. Eine interessante Beobachtung ist, dass Äpfel im nördlichen Teil von Brkini erst gegen Ende des 19. Jahrhunderts Ihre Vorherrschaft übernommen haben. Dank der Familie Dujc aus Zavrhek und der Familie Dekleva, auch Žagarjevi aus Buje genannt, konnten Äpfel und Pflaumen von Brkini von 1885 bis 1890 auch von der europäischen Crème de la Crème in Paris und Wien bewundert werden. Die zweite Obstlese für die Region Notranjska (die Brkini und das



Vipava-Tal) wurde in 1910 vom Fachlehrer für Obstbau Gustav Pirc vorbereitet. Zwei Jahre später hatte der Einheimische Anton Žnidaršič eine Obstausstellung organisiert, worin geprüfte, fruchtbare und für den Handel angemessene Sorten endgültig ausgelesen waren. In der darauf folgenden Ausstellung 1913, die Anton Grahor in der Siedlung Prem organisiert hatte, hat man sich für die folgenden Sorten entschieden: Baumanns Renette, Kanadarenette, Bellefleur, Champagner Renette und Steirischer Ma-

schanzker.

Zwischen den beiden Weltkriegen brachten die Obstgärten, die vor dem ersten Weltkrieg gepflanzt worden sind, gute Ernte. Im Gebiet von Brkini sind Tafeläpfel und -pflaumen angebaut worden, die nach Triest und Rijeka verkauft wurden. Auch Trockenobst (Prunellen, Apfelscheiben, die auch „Feigen von Brkini“ genannt wurden) und Schnaps standen im Angebot. Sehr bekannt und kostbar war mehrjähriger Pflaumenschnaps von Brkini.

Fragen sie doch die älteren Bewohner von Brkini ... sie werden sich erinnern, dass sie schon frühmorgens ihre Pferde in die mit Stroh belegten und mit Äpfeln gefüllten Leiterwagen eingespannt haben. Auf den Markt in Triest oder Rijeka musste man schon sehr früh ankommen. Was sollen sie auch anderes tun?



Denn oft geschah es, dass bürgerliche Hausfrauen schon an der Straße auf sie gewartet hatten und die Wagen waren bald leer. Der gute Ruf reicht weit, auch bis hin zu Triest und Rijeka.

Laut Angaben der älteren Obstbauer von Brkini sind Äpfel und Pflaumen von Brkini auch nach Wien, Paris und London verkauft worden.

Größere Renovierungen fanden 1952 nach dem zweiten Weltkrieg statt, als die Agrargenossenschaft in Ilirska Bistrica mit den Ressourcen vom Schadenersatz wegen Schnee und Eisregen die ersten Plantagen auf dem Hügel Komeščina angepflanzt hat. Die Obstgärten erreichten ihre volle Leistung in den 60-er Jahren und bewirkten ein befriedigendes Wirtschaftsergebnis. Das hat zwar Interesse an Obstbau geweckt und dennoch erlebte der Anbau an Obst in dieser Zeit keinen Aufschwung.



Weitere Belebungsversuche im Bereich Obstbau fanden nach 1970 statt, als einzelne Obstbauer, in Zusammenarbeit mit dem Agrarinstitut und der heimischen Agrargenossenschaft, die ersten Bäume auf schwächeren Böden an verschiedenen Stellen innerhalb des Vremščica-Tals gepflanzt haben.

Daraus resultierende Ergebnisse haben die Entwicklung von Obstbau in verschiedenen Lagen im Gebiet von Brkini ange-regt.

## 3 ... UND HEUTE

---

Mit dem Obstbau in der Obstbauregion von Brkini befassen sich rund 120 Obstbauer. Es gibt insgesamt 153 ha an Obstgärten (Apfelbäume, Birnbäume, Pflaumenbäume, Haseln, Sauerkirschbäume, Pfirsichbäume und Kirschbäume). Die Mehrheit der Obstplantagen hat eine Anbaufläche von 0,5 bis 3 ha mit Apfelbäumen bepflanzt und nur wenige Obstplantagen haben eine Anbaufläche von über 3 ha mit Apfelbäumen bepflanzt.

Auf der mit Apfelbäumen bepflanzten Anbaufläche von 140 ha gibt es insgesamt rund 266 tausend Bäume, davon nimmt den größten Anteil die Sorte Idared ein, gefolgt von den Sorten Jonagold, Gelber Köstlicher, Elstar, Gala, Gloster, Braeburn, Mutsu, Melrose und anderen neueren Sorten.

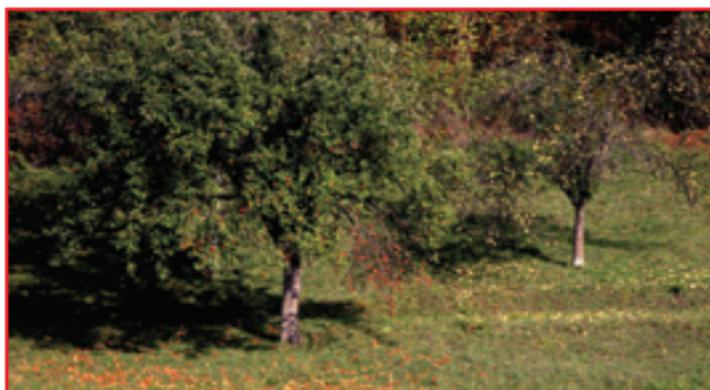


Außer der Obstplantagen mit Apfelbäumen findet man im Gebiet von Brkini auch zahlreiche Obstwiesen und einzelne Sorten von Obstbäumen, die an den Ackergrenzen

gepflanzt worden sind. Laut statistischen Auswertungen gibt es somit ca. 70.000 Pflaumenbäume, 50.000 Apfelbäume, 6500 Birnbäume, 6200 Kirschbäume und 5270 Walnussbäume.

Einst hat man im Gebiet von Brkini in fast jedem Bauernhof Schnaps gebrannt, Obst getrocknet (Äpfel, Pflaumen, Birnen) und hausgemachten Apfelessig hergestellt.

Heutzutage steigt wieder die Anzahl an Bauernhöfen an, die das Obst anbauen, sodass Sie bei uns hervorragenden Apfelsaft, Apfelessig, Dörrobst und Fruchtschnaps bekommen können.





## **OBSTBAUERVERBAND BRKINI**

Mit der Wiederbelebung vom Obstbau in den 90-ern entstand auch die Idee vom Zusammenschluss der Obstbauer von Brkini und Umgebung. Vor allem im Gebiet um Bistrica konnten die Obstbauer nur über den Verband bestimmte finanzielle Hilfen bekommen, um ihre Obstplantagen renovieren zu können.

1991 wurde das Obstbauerverband Brkini gegründet mit dem Ziel die Obstbauer im Gebiet von Brkini untereinander zu verbinden. Der Verband hat rund 100 Mitglieder mit Obstplantagen innerhalb der Gemeinden Ilirska Bistrica, Hrpelje–Kozina, Divača und Pivka.

In Zusammenarbeit mit Agrarberatungsdienst im Rahmen der Landwirtschaftskammer Nova Gorica sorgen wir, die Verbandsmitglieder, für Fortbildung sowie für die Übertragung von Erfahrungen, Wissen und Informationen an unsere Mitglieder, aber auch alle diejenigen, die an Obstbau interessiert sind. Zu diesem Zweck werden Fachvorträge, Vorführungen, Kurse und Exkursionen in Slowenien und grenzüberschreitend organisiert. Wir organisieren und nehmen Teil an Obstausstellungen und -veranstaltungen und bemühen uns für streben einen gemeinsamen Auftritt aller Obstbauern auf dem Markt an.

Da es im Gebiet von Brkini immer mehr Besucher und zufälliger Touristen gibt, haben sich die Mitglieder des Obstbauerverbandes mit Hilfe des Agrarberatungsdienstes entschlossen, die Obststraßen von Brkini zu kennzeichnen. Wenigstens theoretisch haben die Obstbauer von Brkini, Dank der Übergangsklima und der Nähe größerer Einkaufszentren eine günstige Marktposition den anderen Regionen gegenüber. Dies zeichnet sich auch im bisherigen hohen Anteil an direkten Heimverkauf.



# 4 GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN DURCH OBST

---

**Der Apfel** ist reich an Vitaminen, natürlichen Zuckerarten, organischen Säuren, Pektinen, Tanninen und Mineralstoffen. Man sollte nicht vergessen, dass es die meisten Vitamine und andere nützliche Stoffe in der Apfelschale gibt! Dank ihrer Heilsamkeit wurden die Äpfel schon in der Antike geschätzt. Der Verzehr von Äpfeln, Apfelsaft und Apfelessig wird schon traditionell als wirksames Schutzmittel sowie zur Stärkung der allgemeinen Abwehrkraft des ganzen Organismus empfohlen. In der traditionellen Medizin werden die Äpfel oft „der Besen für den Körper“ genannt, da seine Rohstoffe die Reinigung des Organismus fördern und zugleich Verstopfung vermeiden und beseitigen. Einen besonderen Wert haben Pektine, die angefallene Schleimhäute der Verdauungsorgane schützen und Entzündungen lindern. Sie wirken positiv auf die Senkung der Cholesterinwerte und binden Schadstoffe aus den Verdauungsorganen auf sich. Geraspelte



Äpfel (am besten noch nicht voll ausgereift), die man einige Zeit an der Luft lässt, sind ein wirkungsvolles Mittel gegen Durchfall. Man kann sagen, dass der Apfel ein einzigartiges natürliches Heilmittel zur Verdauungsregelung

ist. Äpfel sollten nicht kalt gegessen werden und sollten immer gut durchgekaut sein, dann bleiben auch die Vorwürfe aufgrund der schlechten Verdaulichkeit aus. Rohe, lauwarmer Apfelmousse ist eines der am leichtesten verdaulichen Lebensmittel, die es gibt. Da Äpfel so gesund sind, ist es ratsam, dass man mindestens 40 Kilo pro Jahr davon isst.

**Dörrobst** - *sušje, sušina, rznji, ržnji, krhli* genannt, war in den langen Winterabenden eine Nahrungsquelle und ein Leckerbissen zugleich. Aus Dörrobst



kochte man auch Kompott, als *sešivka, reznjica* bekannt. Kleinere Mengen von Obst wurden im Brotfen, auf dem Herd, in der Rolle getrocknet oder Sonnetrocknet. Größere Mengen von Obst wurden in *pečina*

---



getrocknet – Räucherraum, der in jedem Bauernhof vorhanden war. Das natürlich getrocknete Obst duftete somit nach Rauch. Trockenscheiben von herbstlichen Apfelsorten haben ein gutes Zucker-Säure-Verhältnis, deshalb wirkt ihr Geschmack besonders anlockend.

**Dörrobst, insbesondere Prunellen** – getrocknete und geschälte Pflaumen wurden in ganz Europa verkauft. Durch ihre Qualität haben die Prunellen zur Promotion des Obstbaus von Brkini erheblich beigetragen. Sie wurden noch um 1925 produziert.

Getrocknete Pflaumenscheiben stellen eine interessante Verkaufsware dar. Die Umstellung auf modernes Trocknen von Obst hat sich als die richtige Geschäftsentscheidung herausgestellt.

**Der Apfelmost** – Äpfel wurden zu Most gepresst, woraus später Wein – auch Apfelwein genannt – entstand. Erst vor kurzem hat sich der Anbau von **Apfelsaft** verbreitet, dessen Haltbarkeit durch Pasteurisierung verlängert wird. Der Vorteil des Obstbaus von Brkini ist die Fertigung eines hochwertigen natürlichen Apfelsaftes. Der Apfelsaft zeichnet sich durch die angenehme säuerliche Zusammensetzung, Aminosäuren, Phenole, Mineralien, Wachse, sowie organische und anorganische Verbindungen. Dank der aufgelisteten Rohstoffe wirkt sich der Apfelsaft positiv auf die Gesundheit aus. Seine Struktur bekommt der Apfelsaft vor allem durch Pektine, Zellulose, Wachse und durch den darin gelösten Zucker. Beim Geschmack spielen die größte Rolle die Apfelsäure, der Traubenzucker und der Fruchtzucker. Der Duft entsteht wegen der zahlreichen flüchtigen Bestandteile.

**Der Apfelessig** ist reich an vielen Nährstoffen von Äpfeln, darüber hinaus sind darin noch Verbindungen vorhanden, die erst während der Herstellung von Essig entstehen. Mit Essig hat seine Patienten schon Hippokrates 400 v. Chr. behandelt, der heute als der Vater der Medizin bekannt ist. Der natürliche Mikrobenvernichter war eines der ersten „Arzneimittel“ gewesen. Apfelessig sollte Gelenkentzündungen vorbeugen, Verdauungsprobleme lindern und vor Krebskrankheiten schützen, außerdem solle er Entzündungen beseitigen und das Gedächtnisvermögen bewahren, Fettstoffwechsel und damit auch den Verbrauch von Energie fördern, die von unserem Körper in Form von Fettablagerungen gespeichert wird. Heutzutage wird der Apfelessig oft als wirkungsvolles Ernährungszusatzmittel bei einer gesunden und ausgewogenen täglichen Ernährung erwähnt.

Aufgewärmter Apfelessig verleiht den Speisen eine besondere Attraktivität und lockt aus ihnen den vollen Geschmack sowie die volle Aroma.



## **APFELTAG, Tipp zur Apfel-Diät mit reinigender Wirkung:**

**Frühstück:** Ein Glas Apfelsaft aus frischen Äpfeln, Saft einer halben Zitrone.

**Mittagessen:** Tee aus getrockneten Apfelschalen, abgeschmeckt mit Honig.

**Abendessen:** Drei gekochte oder gebratene Äpfel, abgeschmeckt mit Honig.



**Pflaumen** wurden von Soldaten des Alexander des Großen aus Asien nach Griechenland gebracht. Die Römer hatten schon errichtete Pflaumenplantagen und wussten die heilsamen Eigenschaften dieser Obstart zu schätzen. Darüber erzählen die Verse des berühmten

Dichters Martial, die etwa so übersetzt werden könnten: „Pflaumen solltest du im zerbrechlichen und lästigen Alter einnehmen, da sie den harten und aufgeblähten Bauch aufweichen.“ Pflaumen haben eine leicht abführende Wirkung sowohl in roher Form, als auch getrocknet oder gekocht. Vor allem gekochte Pflaumen helfen auch gegen Appetitlosigkeit und regen Appetit an. Bekannt ist der Pflaumenschnaps, der im Gebiet von Brkini „slivovec“ genannt wird. In mäßigen Mengen hat er eine wärmende und Verdauungsfördernde Wirkung. Eine Tasse vom heißen Kräutertee mit einem Schnapsglas von Pflaumenschnaps galt als heilend, vor allem in der Zeit der Grippe und anderer Viruserkrankungen. Blähungen, die beim Verzehr von rohen Pflaumen entstehen, sind die Folge der übermäßigen Verzerrungen von diesen köstlichen Früchten!

## **Pflaumenschnaps von Brkini: - Branntwein mit geschützter geographischer Angabe**



Das Gebiet von Brkini war schon immer nach seinem Pflaumenschnaps von Brkini bekannt. Das Branntwein, das unter die haus-

gemachten Branntweine erster Klasse gehört, wird aus heimischen Pflaumen aus dem



Gebiet von Brkini erstellt. Die Vielfältigkeit der Landschaft, sonnenseitige Lagen und die Luftzirkulation haben die entscheidende Wirkung auf die Qualität der Pflaumenfrüchte. Eine Besonderheit bei der Herstellung des Pflaumenschnapses aus Brkini ist der Brkiner-Kessel, der sich mit einer 150-jährigen Tradition rühmt. Die Meische wird aus sorgfältig erlesenen, gesunden Pflaumenfrüchten vorbereitet. Während der Gärung von Pflaumenmeische entsteht Alkohol mit Hilfe von ausgesuchter Hefe. Wie früher, können sich die Bewohner von Brkini auch heute noch mit dem hochwertigen Pflaumenschnaps aus Brkini rühmen. Das vorgeschriebene technologische Verfahren verleiht dem Pflaumenschnaps seine typischen sensorischen Eigenschaften in Bezug auf Geschmack, Aroma, Farben und Klarheit. Mit dem Alter gewinnt der Pflaumenschnaps immer mehr an seinem Bukett und seiner Qualität.

Der bodenständige Pflaumenbaum verleiht dem Pflaumenschnaps von Brkini, der seit 2003 als geschützte geographische Angabe gilt, seinen verwöhnenden und sanft fruchtigen Geschmack und Aroma.

### **Wacholderschnaps von Karst: - Branntwein mit geschützter geographischer Angabe**



Das Gebiet von Brkini wird vom Karst umrahmt. Die Dörfer am Rand stehen auf dem Flysch-Boden – dem hügeligen Gelände – als auch auf dem Karst-Gelände. Die Einheimischen nutzen diese Möglichkeit gut aus, indem sie zusammen mit den Bewohnern von Karst den Wacholderschnaps brennen. Der Wacholderschnaps gehört unter die hochwertigen Brandweine und wird zu heilenden Zwecken verwendet. Dank seiner Besonderheit und Tradition des Anbaus haben wir 2003 erreicht, dass der Wacholderschnaps aus Karst mit der geschützten geographischen Angabe geschützt ist, mit welcher bestimmte Bedingungen für seine Bereitung festgelegt sind. Die alkoholische Gärung oder Fermentierung von gepressten Wacholderbeeren verläuft cca. drei Wochen, gefolgt von einer zweifachen Destillation. Mit der sorgfältig ausgeführten Destillation bekommt man den Wacholderschnaps und das Wacholderöl. Sein typisches und unverwechselbares Bukett, sowie seinen angenehmen, harmonischen und vollen Geschmack bekommt dieser Branntwein erst nach sechs Monaten Reifezeit. Heilsam ist auch das Wacholderöl, das bei Hautkrankheiten benutzt wird. Bei Erkältung wird es zur Inhalation empfohlen. Kurzum, es hilft bei vielen Beschwerden.

Das Gebiet von Brkini wird vom Karst umrahmt. Die Dörfer am Rand stehen auf dem Flysch-Boden – dem hügeligen Gelände – als auch auf dem Karst-Gelände. Die Einheimischen nutzen diese Möglichkeit gut aus, indem sie zusammen mit den Bewohnern von Karst den Wacholderschnaps brennen. Der Wacholderschnaps gehört unter die hochwertigen Brandweine und wird zu heilenden Zwecken verwendet. Dank seiner Besonderheit und Tradition des Anbaus haben wir 2003 erreicht, dass der Wacholderschnaps aus Karst mit der geschützten geographischen Angabe geschützt ist, mit welcher bestimmte Bedingungen für seine Bereitung festgelegt sind. Die alkoholische Gärung oder Fermentierung von gepressten Wacholderbeeren verläuft cca. drei Wochen, gefolgt von einer zweifachen Destillation. Mit der sorgfältig ausgeführten Destillation bekommt man den Wacholderschnaps und das Wacholderöl. Sein typisches und unverwechselbares Bukett, sowie seinen angenehmen, harmonischen und vollen Geschmack bekommt dieser Branntwein erst nach sechs Monaten Reifezeit. Heilsam ist auch das Wacholderöl, das bei Hautkrankheiten benutzt wird. Bei Erkältung wird es zur Inhalation empfohlen. Kurzum, es hilft bei vielen Beschwerden.



## NOCH EINIGE REZEPTE FÜR DIE FEINSCHMECKER

---



### **Apfelstrudel**

Für den Apfelstrudel wird Blätterteig aus 25 dag Weizenmehl, 1,5 dl lauwarmen Wasser, Salz, 2 EL Öl und 1 TL Zitronensaft angerührt.

Den Teig solange rühren, bis Blasen entstehen und sich der Teig problemlos von der Schüssel lösen lässt. Der Teig muss weich sein. Danach mit Öl anstreichen, die Schüssel bedecken und mindestens eine halbe Stunde quellen lassen.

In der Zwischenzeit die Füllung vorbereiten. 1 kg Äpfel schälen und reiben, 15 dag Zucker, 5 EL gebratenes Paniermehl, eine Handvoll Rosinen oder gemahlener Wallnüsse zugeben.

Den aufgequollenen Teig auf einem Tuch ausrollen, mit Mehl bestreuen, danach mit Öl anstreichen und den Teig auseinander ziehen.

Die Hälfte des Teigs mit der Füllung bestreuen und die andere Hälfte mit zerlassener Butter anstreichen. Mit Hilfe des Tuches eine dünne Stange rollen. Den Strudel in ein eingöltes Backblech geben. Mit zerlassener Butter bepinseln.

Bei 200 °C 40 Minuten backen. Den fertig gebackenen und etwas ausgekühlten Strudel mit Staubzucker garnieren.

Apfelstrudel kann man auch mit Hefeteig zubereiten.

### **Apfelmousse**

1 kg Äpfel waschen, entkernen und klein schneiden. 10 dag Butter in einem Topf zerlassen und die Äpfel darin andünsten, nach Bedarf Apfelsaft oder Wasser zugießen. Die gedünsteten Äpfel abkühlen lassen, pürieren, 12 dag Zucker und etwas Zimt zugeben.

Nach Wunsch mit Schlagsahne garnieren.

---



## Bratäpfel mit Walnüssen

Zutaten: 8 Äpfel, 10 dag Walnüsse, 2 EL Honig, einige Rosinen, Butter und Zucker.

Mit einem Spezialmesser die Äpfel an der unteren Seite von Kernmitte befreien. Walnüsse zermahlen, mit Honig und Rosinen vermischen und die ausgehöhlten Äpfel mit der Mischung füllen. Äpfel im mit Butter eingefetteten Backblech anrichten. Mit Zucker bestreuen und bei 200 °C 15 Minuten backen.

Für Bratäpfel kann man eine beliebige Füllung nehmen.

## Panierte Apfelscheiben –

sind sehr köstlich und saftig.

Äpfel in 1 cm dicke Scheiben schneiden. Eier verquirlen, Zucker, ein Salzkorn und etwas Mehl dazugeben. Die Scheiben in die zubereitete Masse eintauchen und im Öl schön goldgelb anbraten, mit Zucker garnieren.



## Apfelkompott

Zutaten: 5 Äpfel, 10 EL Zucker, Zitronenschale, etwas Zimt und 5 Nelken.

Äpfel schälen, in Scheiben schneiden, entkernen und ins kochende Wasser geben. In der Zwischenzeit Zucker, Zitronenschale, Nelken und kurz vor dem Ende noch Zimt zugeben. Das Kompott cca. 15 Minuten gären.

**Pflaumenkuchen** – Den Teig aus griffigen Mehl, Eiern, Süßrahmbutter oder Margarine kneten, danach Salz und Backpulver dazugeben. Den Teig 15 Minuten quellen lassen, dann ausrollen und in das eingefettete Backblech geben. Auf dem Teig eine dünne Schicht Apfelscheiben verteilen. Die Apfelscheiben mit entsteinten und geschälten sowie ungeschälten Pflaumen bedecken. Das verleiht dem Kuchen ein besonders köstliches und attraktives Aussehen.

**Pflaumenknödel** – sind zu einem Symbol von Brkini geworden. Sie werden für besondere Anlässe gekocht.

Geschälte Kartoffeln im kochenden Salzwasser gären, abtropfen und zweimal pürieren. Aus gekochten Kartoffeln, einer Hälfte des griffigen und einer Hälfte des glatten Mehls Teig anrühren. Öl und Eier einrühren. Eine Hälfte der Eier wird ganz zugegeben, der anderen Hälfte werden zuvor Eiweiße entnommen. Den Teig zweimal durchkneten, dann werden die Knödel schön flauschig. Jede Pflaume mit Zucker bestreuen, mit der angemessenen Menge



des Teigs umwickeln und durch das Drehen unter den Händen zu Kugeln formen. Im kochenden Wasser cca. 10 Minuten garen lassen. Knödel mit Paniermehl, das vorher zusammen mit Zucker im Butter gebraten wurde, garnieren. Zu den Pflaumenknödel eignen sich gebackene Pflaumen.



**Konfitüre** – Stellt ein interessantes Verkaufsangebot der Leckereien aus Obst von Brkini dar. Die Pflaumenkonfitüre wird aus reifen entsteinten Früchten zubereitet. Nach dem alten Rezept werden die Schalen nicht entfernt. Die ungeschälten gekochten Pflaumen mit Stabmixer pürieren. Aus diesem Grund werden die Schalen in der Konfitüre nicht erkennbar. Konfitüre, die auf diese Weise vorbereitet wird, ist besser, denn die Aromastoffe der Schale bleiben erhalten. Der einzige Zusatz ist der Zucker und zwar 2,5 kg auf 10 kg Pflaumen. Rund 5 Stunden bei kleiner Hitze köcheln lassen. Eine Mischkonfitüre wird aus Pflaumen und Äpfeln zubereitet. Den 10 kg Pflaumen werden 1-2 kg geschälter und geschnittener Äpfel zugefügt. Die Äpfel tragen zum volleren Aroma und Geschmack bei.

**Buchteln** – Dazu braucht man einen feinen Hefeteig. Den Teig, den man vorher aufgehen ließ, auf das mit Mehl bestäubtes Brett geben, auf eine Fingerbreite ausrollen und in vier eckige Stücke schneiden. In die Mitte jedes Stücks etwas hausgemachter Pflaumenkonfitüre geben. Die sich gegenüber stehenden Enden von einer Seite zusammenpressen, danach noch das zweite Paar, sodass sich die zusammengedrückte Seite in der Mitte befindet. Jeden Buchteln von einer Seite in die zerlassene Butter eintauchen und in das eingefettete Backblech dicht nebeneinander legen. An einen warmen Platz stellen und aufgehen lassen. Die Buchteln mit Milch oder einem verquirlten Ei bepinseln, danach im Ofen bei milder Hitze backen. Gebakene Buchteln auf einem Servierbrett anrichten und mit Zucker garnieren.

**Guten Appetit!**

## 6 BAUERNHÖFE STELLEN SICH VOR

Auf folgenden Seiten werden Bauernhöfe an der Obstrstraße von Brkini vorgestellt. Hier finden Sie Informationen über ihre Lage, wann Sie sie besuchen und bei wem Sie anrufen können. Zu jedem Bauernhof haben wir angegeben, was angeboten wird, die jeweiligen Spezialitäten und auch, was Interessantes Sie in ihrer Nähe erleben können.



Eines Tages, wenn die Zeit für einen Ausflug reif ist, nehmen Sie doch das kleine Buch in die Hand und ab auf den Weg!



## 1 OBSTBAUERNHOF PEČAR

SADJARSKA KMETIJA PEČAR, PREŠNICA 71, 6240 KOZINA

TEL.: +386 5 680 26 43, Mobil: 031 666 894

✉ [sadjarstvo.pecar@volja.net](mailto:sadjarstvo.pecar@volja.net)

**Besuchsmöglichkeit:** Von September bis Mai nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof befasst man sich mit dem Anbau und der Verarbeitung von Äpfeln. Der Obstgarten (3,4 ha), in dem verschiedene Apfelsorten angebaut werden, wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet und liegt in der Nähe vom Dorf Beka. Auf dem Bauernhof findet auch die Obstverarbeitung statt.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Idared, Mutsu, Melrose, Goldener Köstlicher, Gala, Braeburn, Fuji, Elstar ...), Apfelsaft, Apelessig, Apfelbranntwein und getrocknete Apfelscheiben.

**Sehenswürdigkeiten:** der Fußweg auf den Berg Slavnik, der Canyon von Glinščica, das Schloss Socerb, die Landschaft Kraški rob ...



## 2 LUČETОВI

SILVO PEČAR, PREŠNICA 11, 6240 KOZINA

TEL.: +386 5 680 12 28, Mobil: 041 280 973

**Besuchsmöglichkeit:** Von September bis Mai nach vorheriger Absprache. Auf dem Bauernhof bei Lučetovi befasst man sich mit der Verarbeitung von frischen Äpfeln verschiedener Sorten nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst. Äpfel werden in eigenem Kühlhaus aufbewahrt.

**Angebot des Bauernhofes:** Frische Äpfel verschiedener Sorten.

**Sehenswürdigkeiten:** der Fußweg auf den Berg Slavnik, der Canyon von Glinščica, das Schloss Socerb, die Landschaft Kraški rob ...



## 3 ZVONKO KOVAČIČ

VIOLICA IN ZVONKO KOVAČIČ, BEKA 1, 6240 KOZINA  
Mobil: +386 40 262 070, +386 40 208 098

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof Kovačič  
ist ein Obstbauernhof mit  
langjähriger Tradition. Die  
Obstplantagen werden  
nach den Grundsätzen der  
integrierten Produktion  
bewirtschaftet. Die Ernte  
wird auf dem Markt in  
Koper verkauft. Auf dem  
Bauernhof befasst man sich mit der Verarbeitung von Obst zu Säften,  
Essigen, Dörrobst und Branntwein.



**Angebot des Bauernhofes:** Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen und Pfirsiche sowie Dörrobst (Äpfel, Birnen, Pflaumen), Apfelsaft, Apfelessig, Apfelbranntwein und Pflaumenschnaps.

**Sehenswürdigkeiten:** die Ocizla-Höhle, das Blaž-Abri, die Melet-Höhle, die Miško-Höhle, der Glinščica-Canyon, das Schloss Socerb, die Landschaft Kraški rob ..

## 4 BAUERNHOF BOLČIČ

RADO BOLČIČ, KLANEC 39, 6240 KOZINA  
TEL.: +386 5 680 16 79  
Mobil: 040 343 778

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Auf 3,5 ha werden Äpfel  
nach den Grundsätzen  
der integrierten  
Produktion von Obst  
angebaut.

### **Angebot des Bauernhofs:**

Äpfel verschiedener  
Sorten.



**Sehenswürdigkeiten:** Der Glinščica-Canyon, das Schloss Socerb, die Sveta jama (die heilige Höhle), die alte Eisenbahn nach Triest

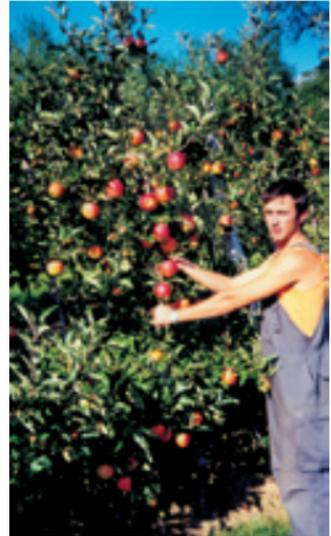
MIRKO PALISKA, BRKINSKA 8, 6240 KOZINA  
TEL.: +386 5 680 13 38, Mobil: 041 336 275

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf 5 ha werden die Äpfel nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst angebaut. Die Obstplantagen befinden sich in verschiedenen Lagen im Gebiet von Brkini.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel (Gala, Elstar, Jonagold, Goldener Köstlicher, Melrose, Idared), Besichtigungen der Arbeiten an der Plantage.

**Sehenswürdigkeiten:** der Glinščica-Canyon, das Schloss Socerb, die Sveta jama (die heilige Höhle), die alte Triest-Eisenbahn, der Fuß- und Radweg auf den Berg Slavnik.



DAMJAN MARSIČ, s. p., SLOPE 6, 6240 KOZINA  
TEL.: +386 5 680 28 40, Mobil: 041 753 218

**Besuchsmöglichkeit:** Von Donnerstag bis Sonntag – nach vorheriger Absprache. Auf dem touristischen Bauernhof Pri Damijanu befasst man sich mit Ausflugs- und stationärem Tourismus. Man bewirtschaftet 10 ha landwirtschaftlicher Flächen, 0,7 ha davon



Apfelbaumplantagen und 0,33 ha Kirschbaumplantagen, der Rest sind Acker, Wiesen und Wald. Das Obst wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion angebaut. Darüber hinaus befasst man sich noch mit Schweinezucht und mit dem Trocknen von Fleisch.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel, Kirschen, Ausflugs- und stationärer Tourismus, traditionelle Speisen, Degustationen von Obstbranntwein.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Berg Hl. Kreuz (668 m) mit der gleichnamigen Kirche, der Glinščica-Canyon, das Schloss Socerb, die alte Eisenbahn nach Triest ...

## 7 SEGULINOVI

ANGEL SEGULIN, SLOPE 26, 6240 KOZINA

TEL.: +386 5 680 29 74

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof werden 8 ha landwirtschaftlicher Flächen bewirtschaftet, davon 0,8 ha Apfelbaumplantagen, der Rest sind Acker, Wiesen, Streuobstwiesen und Wald.

In den Streuobstwiesen sind Apfelbäume, Birnbäume, Kirschbäume, Kirschbäume von Brkini und Walnussbäume gepflanzt. Die intensiv genutzte Apfelbaumplantage wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet.

**Angebot des Bauernhofes:** Äpfel verschiedener Sorten, Obst aus Streuobstwiesen (Pflaumen, Kirschen, Walnüsse, Äpfel), Besichtigungen des Obstgartens.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dorfkirche mit Blick auf das Slope-Feld, die Grotten von Škocjan, die Dimnice-Höhle, die Vilenica-Höhle, das Gestüt Lipica ...



## 8 TOURISTISCHER BAUERNHOF "PRI FILETU"

FRANC JELUŠIČ, SLOPE 20A, 6240 KOZINA

TEL.: +386 5 680 20 16

✉ t.k.file@siol.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache, für größere Gruppen ist eine Vorankündigung erwünscht.

Touristischer Bauernhof Pri Filetu liegt auf 625 m Meereshöhe. Es

werden 8 ha landwirtschaftlichen Flächen bearbeitet. Man befasst sich mit Schnapsbrennerei, Reitpferden und Schafzucht.

**Angebot des Bauernhofs:** Ferienwohnungen- und Zimmervermittlung, traditionelle Kost, Reitschule, Herstellung von Pflaumenschnaps von Brkini und Wacholderschnaps von Karst mit geschützter geographischer Angabe.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Berg Hl. Kreuz (668 m) mit der gleichnamigen Kirche mit einem wunderschönen Blick, der Glinščica-Canyon, das Schloss Socerb, die Grotten von Škocjan, die Dimnice-Höhle, die Vilenica-Höhle und das Gestüt Lipica ...



## 9 MIHČETOVI

MILAN RENKO, SLIVJE 14, 6242 MATERIJA  
TEL.: +386 5 687 41 75, Mobil: +386 41 687 110  
✉ milan.renko@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Auf 1,2 ha werden Äpfel nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst angebaut. Man bewirtschaftet auch Apfel- und Pflaumenbaumwiesen ohne Gebrauch von Spritzmittel, sowie Wiesen. Das Obst wird auf dem Markt in Koper verkauft.



**Angebot des Bauernhofes:** Äpfel verschiedener Sorten (neuere und ältere Sorten), Pflaumen, Birnen, Kartoffeln, Heu.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, die St.-Martina-Kirche mit antifaschistischen Reliefs und Fresken von Tone Kralj, der Slivje-Bach, der in den Versenkungen von Slivje versinkt, die Veranstaltung „Češpovi dnevi“ (die Pflaumentage), der Berg Slavnik.

## 10 VENCAJEVI

IGOR ŠIŠKOVIČ, SLIVJE 21, 6242 MATERIJA  
Mobil: +386 40 729 561, +386 31 384 235,  
✉ siskovic.slivje@gmail.com  
Internetseite: www.siskovic.si

**Besuchsmöglichkeit:** Jeden Tag nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof liegt auf 600 m Meereshöhe. Man bewirtschaftet 2 ha des intensiv genutzten Obstgartens nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst, zum Hof gehört noch 1 ha Apfelbaum-, Pflaumenbaum- und Birnbäumwiesen. Darüber hinaus werden noch 2 ha Acker bearbeitet, auf denen Gemüse und andere Nutzpflanzen angebaut werden. Der Bauernhof ist für die Verarbeitung von Obst und Gemüse registriert.



**Angebot des Bauernhofes:** Obst aus integriertem Anbau: Äpfel, Pflaumen, Obstverarbeitung: Apfelsaft, Apfel- und Balsamico-Essig, Liköre, Pflaumenschnaps von Brkini, Wacholderschnaps von Karst, Gemüse und Sauerkraut.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, die St.-Martina-Kirche mit antifaschistischen Reliefs und Fresken von Tone Kralj, der Slivje-Bach, der in den Versenkungen von Slivje versinkt, die Veranstaltung „Češpovi dnevi“ (die Pflaumentage), der Berg Slavnik.

## 11 BAUERNHOF TOMAŽIČ

DRUŽINA TOMAŽIČ, TATRE 9, 6243 OBROV

TEL.: +386 5 789 52 18,

Mobil: +386 41 975 359, +386 41 279 720

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache. Am Bauernhof werden 10 ha Obstplantagen und landwirtschaftlicher Flächen bewirtschaftet. Äpfel werden im Obstgarten auf 2 ha angebaut, der Rest sind Acker, Wiesen und Weiden. Die Apfelbaumplantage wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Idared, Jonagold, Gloster, Melrose, Goriška Sevka, Rheinischer Bohnapfel), Pflaumen, Kartoffeln, Saisongemüse, Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, das Schloss Prem, Gelände für Pilzsammler in Buchen- und Eichenwäldern in der Umgebung, malerischer Blick vom Bergrücken Vrhek von Brkini.

## 12 ÖKOBAUERNHOF MAHNE

ALBIN MAHNE, TATRE 32, 6243 OBROV

TEL.: +386 5 789 52 55, Mobil: +386 31 451 025

✉ info@mahne.si

Internetseite: www.mahne.si

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Familienbauernhof mit langjähriger Tradition befasst sich mit Obstbau, Rinderzucht, Käseherstellung, Forstwirtschaft und Holzsägen. Die Familie betreibt eine Käserei zur Verarbeitung von Milch aus der Eigenproduktion und ein Sägewerk für Holzschnitt.



**Angebot des Bauernhofs:** Bio-Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Idared, Goriška Sevka, Topaz), Bio-Milch



und -Rindkäse, Führungen durch den Hof und Degustationen für geschlossene Gruppen, Brennholz, Sägespäne und Holzankauf.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, das Schloss Prem, malerischer Blick vom Bergrücken Vrhek von Brkini.

## 14 MAHNETOVI

JOŽE FRANK, HUJE 10, 6243 OBROV  
TEL.: +386 5 789 53 17

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
2 ha Nutzflächen,  
davon 0,83 ha  
Apfelbaumplantage, der  
Rest sind Wiesen und  
Acker. Die Apfelplantage  
wird nach den Grundsätzen  
der integrierten Produktion  
bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Goldener Köstlicher, Gala, Idared ...).

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, der Panoramablick auf Brkini.

## 15 BAUERNHOF CEK

LOVRENC CEK, HUJE 17A, 6243 OBROV  
TEL.: +386 5 789 52 90, Mobil: +386 31 494 730

✉ Iztok.cek@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach  
vorheriger Absprache.

Der Bauernhof liegt im Gebiet von  
Brkini, auf 700 m Meereshöhe.  
Man befasst sich mit Rinderzucht  
– hier Züchtet man Ammenkühe,  
die den Großteil des Jahres auf der  
Weide verbringen, mit Obstbau  
– Anbau von Pflaumen von Brkini  
und Kartoffeln zum Verzehr. Die  
Pflaumenplantagen werden nach den  
Grundsätzen der integrierten Produktion  
von Obst bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Pflaumen  
von Brkini, Pflaumen in europäischen  
Sorten (Blue free, Stanley, President),  
Jungvieh, Kartoffeln zum Verzehr,  
Brennholz



**Sehenswürdigkeiten:** Die Besichtigung der Quelle in der Nähe, der  
Panoramablick auf Brkini.

## 16 HRBLJANOVI

MATJAŽ BUBNIČ, PREGARJE 63, 6243 OBROV

Mobil: +386 31 881 050

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Hrbljanovi ist ein  
Obstbauernhof.  
Man bewirtschaftet  
2 ha Obstgärten mit  
Apfelbäumen und  
Pflaumenbäumen,  
im Besitz gibt es  
auch einige Acker



und Wiesen. Die Apfelbaumplantage wird nach den Grundsätzen  
der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet und die  
Pflaumenbaumplantage ist als Streuobstwiese konzipiert.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Gala, Jonagold,  
Goldener Köstlicher, Mutsu, Braeburn, Granny Smith ...), Pflaumen und  
Pflaumenschnaps.

**Sehenswürdigkeiten:** Am Ende des Dorfes wurde ein Tümpel errichtet,  
das Schloss auf dem nahegelegenen Prem, die St.-Lorenz-Kirche aus  
dem 17. Jahrhundert, das Posttev-Tal.

## 17 PRI JUŠTI

PAVEL DEKLEVA, s. p., BAČ PRI MATERIJI 4, 6242 MATERIJA

TEL.: +386 5 687 40 01, Mobil: +386 31 678 264

✉ [amicomio@siol.net](mailto:amicomio@siol.net)

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Der touristische Bauernhof  
liegt im Dorf Pregarje  
inmitten der malerischen  
Brkini. Man befasst sich mit  
Obstbau und Verarbeitung  
von Obst zu Branntwein,  
vor allem Pflaumenschnaps,  
sowie Birnen- und  
Sauerkirschnaps.



**Angebot des Bauernhofs:** Vermittlung von Ferienwohnungen,  
Pflaumenschnaps, Birnen- und Sauerkirschnaps.

**Sehenswürdigkeiten:** Am Ende des Dorfes wurde ein Tümpel  
errichtet, das Schloss auf dem nahegelegenen Prem, Ausflüge in die  
unberührte Natur, Radfahren.

## 18 TONČINOVI

DRAGO BOŽIČ, SABONJE 23, 6250 ILIRSKA BISTRICA

TEL.: +386 5 783 52 48, Mobil: +386 31 758 728

✉ bozic.drago@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof befasst man sich mit Obstbau. Auf 0,8 ha wird die Apfelbauplantage nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet, dazu gehören noch die 0,40 ha mit Pflaumen, Birnen und Apfelwiesen.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Birnen und Pflaumen von Brkini.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik, der Blick auf die Landschaft von Brkini und auf den Berg Snežnik, der Sacktal der Rača-Versenkung.



## 19 KUSOVI

ELVIRA MIŠE, SABONJE 9, 6250 ILIRSKA BISTRICA

TEL.: +386 5 783 62 40, Mobil: +386 41 450 015

**Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache. Der Bauernhof liegt im Dorf Sabonje auf 550 m Meereshöhe. Man bewirtschaftet 3 ha von Obstgärten mit Apfelbäumen nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst, Pflaumen und Apfelwiesen sowie Acker, Wiesen und Wälder. Man befasst sich mit Obstbau sowie der Zucht von Ammenkühen.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Gala, Goldener Köstlicher, Idared, Mutsu, Granny Smith ...), Obst aus den Streuobstwiesen (alte Apfelsorten, Pflaumen) und andere Nutzpflanzen, Besichtigung der Arbeiten in den Plantagen, Obsternte. Die Äpfel sind das ganze Jahr über erhältlich – Kühlhaus.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik, der Blick auf die Landschaft von Brkini und auf den Berg Snežnik, der Sacktal der Rača-Versenkung.

## 20 BAUERNHOF VON BEBO

JADRAN MOŽINA, SABONJE 34, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 58 56

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Auf dem Bauernhof bewirtschaftet man 15 ha landwirtschaftlicher Fläche, 4 ha davon sind Streuobstwiesen, 0,4 ha Apfelbaumplantagen und 0,2 ha intensiv genutzte Pflaumenbaumplantagen, der Rest sind Wiesen und Wald.



**Angebot des Bauernhofs:** Verschiedenes Obst (Äpfel, Pflaumen, Birnen, Walnüsse, Kultur-Birnen), Kartoffeln, Pilze, Holz und Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik, die Rača-Versenkung.

## 21 LUKIČEVI

SREČKO ŠLOSEL, SABONJE 15, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 783 51 53  
Mobil: +386 40 840 059

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Der Biobauernhof umfasst 17 ha Nutzflächen auf 550 m Meereshöhe. Man befasst sich mit der ökologischen Zucht von Ammenkühen und mit dem Bio-Anbau von Gemüse und Obst.



**Angebot des Bauerhofs:** Bio-Saisongemüse sowie Gemüse aus dem Süden, alte Sorten von Bio-Äpfeln und Bio-Pflaumen, junges Mastvieh und Zuchttiere.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik, die Rača-Versenkung.

## 22 BAUERNHOF SANABOR

LILIJANA SANABOR, HARIJE 8B, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 42 62, Mobil: +386 31 601 510  
Internetseite: [www.sanabor.si](http://www.sanabor.si)

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Der Bauernhof Sanabor ist ein Obstbauernhof, der sich mit dem ökologisch orientierten Anbau befasst sowie Äpfel und Pflaumen anbaut. Seit vielen Jahren befasst man sich erfolgreich mit der Herstellung des Essigs, der Säfte, des Dörrobstes, der Brantweine und der Liköre. Für die Köstlichkeiten gewann man viele Auszeichnungen.



**Angebot des Bauernhofs:** Bio-Obst (Äpfel, Pflaumen), Obstessige, Obstschnäpse, Obstliköre, Obstsäfte, Besichtigungen und Vorführungen von Obstverarbeitungsprozessen, Degustationen.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik.

## 23 FITNIKOVI

IVAN MATKO, TOMINJE 13A, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 789 51 01  
✉ [mtmatko@gmail.com](mailto:mtmatko@gmail.com)

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Der Bauernhof umfasst 5 ha Nutzflächen. Die Apfelplantage wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet, es gibt auch einige Streuobstwiesen mit Apfelbäumen und Pflaumenbäumen.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Idared, Braeburn, Goldener Köstlicher, Mutsu, Fuji), alte Apfelsorten und Pflaumen aus den Streuobstwiesen, Essig, Dörrobst, Brantwein, Besichtigung von Arbeiten im Obstgarten.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Klivnik-Tal mit dem Klivnik-Stausee.

## 24 STIPETOVI

ROBERT RISERVATO, TOMINJE 1B, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
Mobil: +386 40 249 020

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.  
Auf dem Bauernhof werden Äpfel nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Ost angebaut, es gibt auch einige Streuobstwiesen mit Apfelbäumen und Pflaumenbäumen.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Idared, Mutsu, Gala, Braeburn, Goldener Köstlicher, Granny Smith) sowie alte Apfelsorten.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Klivnik-Tal mit dem Klivnik-Stausee.



## 25 BAUERNHOF PRI MEHČINOVIH

ALOJZ VOLK, ZAREČICA 11A, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 61 35, Mobil: +386 41 257 165

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.  
Der Bauernhof umfasst 18 ha Nutzflächen, 2,7 ha davon sind Acker, 1,7 ha Streuobstwiesen, der Rest sind Wiesen und Weiden. Die Haupttätigkeit auf dem Bauernhof sind Gartenbau und Zucht von Ammenkühen.

**Angebot des Bauernhofs:** Alte Sorten von unbespritzten Äpfeln, frisches Sauerkraut, Kartoffeln, essbare und Zierkürbise, Kälber für die weitere Zucht und Schlachtkälber.

**Sehenswürdigkeiten:** Besichtigung der Resten eines Bergwerks, der Fluss Mola – Fischerei, Besichtigung der neuen Dorfkirche, Ausflugspunkt auf die Berge Mašun, das Ski-Gebiet Sviščaki, die Talsperren Mola und Krvnik.



## 26 BAUERNHOF KOZLEK

MILENKO OBLAK, ROZMANOVA 19, 6250 ILIRSKA BISTRICA

TEL.: +386 5 710 10 84,

Mobil: +386 41 803 290, Fax: +386 5 710 10 85

✉ kozlek.kmetija@kabelnet.net

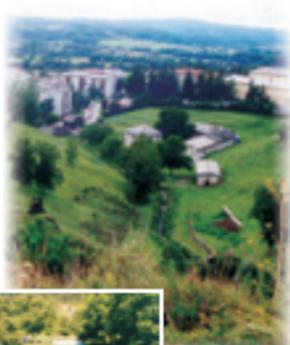
**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof umfasst 30 ha Nutzflächen, 1,25 ha davon sind Pflaumenbaumplantagen, 3 ha Spargelplantagen, 1 ha Dinkelplantagen, 3 ha Getreide (Hafer, Gerste ...), der Rest besteht aus Weiden und Wiesen.

Man hält auch 80 Schafe, die der Fleischerzeugung dienen. Der Bauernhof wird nach den Grundsätzen des Bio-Anbaus bewirtschaftet.

**Angebot des Bauernhofs:** Pflaumen, Pflaumenschnaps, Walnüsse, Spargeln, Dinkel, Dinkelkissen, Lammfleisch.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Kozolek-Quelle, die Altstadt von Ilirska Bistrica am Bach Bistrica, die Reste einer Illyrischen Burgstätte, Ausgangspunkt zum Wandern in den Bergen Sviščaki, Gomance, Mašun, Okroglina, Snežnik.



## 27 BAUERNHOF PRELOG

TOMO PRELOG, ZAREČJE 20, 6250 ILIRSKA BISTRICA

TEL.: +386 5 714 43 34, Mobil: +386 41 724 056

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof umfasst 25 ha landwirtschaftlicher Flächen, 3 ha davon Apfelbaumplantagen und 0,5 ha Apfelwiesen, der Rest sind Acker, Wiesen und Wald. Die Apfelbaumplantagen werden nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel (Gala, Jonagold, Goldener Köstlicher, Mutsu, Granny Smith und Idared), Besichtigungen der Arbeiten in der Plantage.

**Sehenswürdigkeiten:** Zusammenfluss des Baches Posrtva und des Flusses Reka.



## 28 MEŽNARIJA

BRANKO DEKLEVA, TOPOLC 2, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 71 03

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof befasst sich  
mit traditionellem Anbau  
von Nutzpflanzen und  
Imkerei mit Bio-Kontrolle.

Der Bauernhof umfasst  
6 ha Nutzflächen, deren  
Großteil aus Wiesen und  
Obstwiesen besteht. Die  
Haupttätigkeit auf dem Bauernhof ist die Zucht von Ammenkühen,  
Obstbau und Imkerei. An den Obstwiesen werden verschiedene  
Apfelsorten angebaut.

**Angebot des Bauernhofs:** Honig, Kartoffeln, Äpfel

**Sehenswürdigkeiten:** Der Fluss Reka, das Schloss Prem, die Novak-  
Mühle.



## 29 BAUERNHOF NOVAK

IVAN DOVGAN, TOPOLC 75C, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 59 87, Mobil: +386 51 332 973  
✉ nataado@gmail.com

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
5 ha eng geschlossener  
Nutzflächen, 0,5 ha davon  
Streuobstwiesen, der Rest  
sind Acker und Wiesen. Auf  
dem Bauernhof befinden  
sich eine erhaltene  
„schwarze Küche“, eine  
renovierte Mühle und ein  
errichteter Picknickplatz für Picknicks und Hochzeiten im Freien.

**Angebot des Bauernhofs:** Obst (Äpfel, Pflaumen, Walnüsse), Vermietung  
vom Picknickplatz für Picknicks und Hochzeiten im Freien, Besichtigung der  
alten „schwarzen Küche“ und der renovierten Mühle.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Mühle, die „schwarze Küche“, der Fluss  
Reka, das Schloss Prem.



## 31 | IVANKOTOVI

IVAN MALEČKAR, PREM 65, 6255 PREM

TEL.: +386 5 714 73 02

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof befindet sich im Reka-Tal, am Fuß des Schlossbergs von Prem. Er umfasst 4,5 ha Nutzflächen, 0,25 ha davon Apfelplantage, 1 ha Apfel-, Birn- und Pflaumenwiesen, der Rest sind Acker

und Wiesen. Die Apfelbaumplantage wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet. Der Bauernhof wurde so umgebaut, dass er Gäste einnehmen kann, zunächst bietet man Speisen und Getränke, später sind auch Unterkünfte geplant.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Birnen, Pflaumen, Ausflugstourismus.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus – das Zimmer des Dichters, die St.-Helena-Kirche, der Fluss Reka.



## 32 | LANDTOURISMUS JENEZINOVI

PAVEL ANTON ČESNIK, RATEČEVO BRDO 1, 6255 PREM

TEL.: +386 5 714 71 28

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache bzw. an den Wochenenden, von Januar bis

Februar werden keine Gäste empfangen.

Schon seit vielen Jahren befasst man sich bei Jezenovi mit Tourismus.

Die landwirtschaftliche Haupttätigkeit ist Rinder-

und Schweinezucht. Es werden auch Obst, Nutzpflanzen und Gartenblumen angebaut.

**Angebot des Bauernhofs:** Tourismus auf dem Bauernhof (hausgemachtes Essen und Unterkünfte), Obst, Nutzpflanzen, Gartenblumen.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus – das Zimmer des Dichters, die St.-Helena-Kirche, der Fluss Reka.



## 33 KOVAČOVI

VLADO MATKO, DOLNJA BITNJA 11, 6255 PREM

Mobil: +386 41 688 686

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.  
Die beiden Haupttätigkeiten auf dem Bauernhof sind Gartenbau – Anbau von Kohl, weißer Rübe, Kartoffeln und Zwiebel – und Apfelbau in den Streuobstwiesen. Man befasst sich auch mit dem Vergären von Kohl und weißer Rübe.

**Angebot des Bauernhofs:**  
Sauerkraut und Sauerrübe, Kohlköpfe für Krautwickel, Zwiebel, Kartoffeln, Äpfel aus den Streuobstwiesen.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Kette-Zimmer, die St.-Helena-Kirche, der Fluss Reka.



## 34 PRI RJANDOVIH

SADJARSTVO FATUR, DOLNJA BITNJA 12, 6255 PREM

TEL.: +386 5 754 00 40, Mobil: +386 41 974 540

✉ pavel.fatur@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:**  
Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof umfasst 1,45 ha Nutzflächen und liegt in der Nähe vom Dorf Prem. Man bewirtschaftet 0,82 ha

Apfelbaumplantagen, der Rest sind Wiesen. Die Plantagen werden nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet. In der Zukunft wird man die Produktion auf Anbau von verschiedenen Obstsorten auf den Streuobstwiesen umstellen.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Goldener Köstlicher, Idared, Gala, Gloster, Mutsu), alte und widerstandsfähige Apfel- und Birnensorten, Apfelessig und Apfelsaft, Besichtigungen der Arbeiten im Obstgarten (Schnitt, Ernte).

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus in Prem, der Fluss Reka, das Landgut Turn, die St.-Helena-Kirche.



## 35 BAUERNHOF FRANKOVI

IGOR IN DARJA BOBEK, JANEŽEVO BRDO 12, 6255 PREM  
TEL.: +386 5 714 71 47, Mobil: +386 31 826 646

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof umfasst 24 ha landwirtschaftlicher Flächen, 24 ha davon Streuobstwiesen mit Apfelbäumen und Pflaumenbäumen, der Rest sind Wiesen, Weiden und Wald.

Die Haupttätigkeit auf dem Bauernhof ist Rinderzucht

– Milchwirtschaft. Man befasst sich auch mit Obstbau an den Streuobstwiesen ohne Gebrauch von Spritzmitteln.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten aus den Streuobstwiesen (Steirischer Maschankzer, Rheinischer Bohnapfel, Krummstiel, Goriška Sevka, Schafsnase, London Pepping), Pflaumen, Milch.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus – das Zimmer des Dichters.



## 36 BITENCOVI

VINKO KOVAČIČ, PRELOŽE 16, 6255 PREM  
TEL.: +386 5 714 72 22, +386 41 281 046

Der Bauernhof umfasst 13 ha Nutzflächen. Man befasst sich mit Obstbau, Geflügelzucht, Zucht von Ammenkühen und Bullen sowie Schweinezucht.

Äpfel und Pflaumen sowie andere Obstarten werden an den intensiv genutzten Obstplantagen nach den

Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet. Und das Obst aus den Streuobstwiesen wird nach den Grundsätzen des Bio-Anbaus von Obst angebaut.

**Angebot des Bauernhofs:** Pflaumen (heimische Pflaumen von Brkini und europäische Sorten), Äpfel verschiedener Sorten – auch alte Sorten, verschiedene Obstarten, Obstprodukte, Masthühner für die Fleischproduktion, Legehühner, Honig, Kartoffeln und andere in der unberührten Natur angebaute Nutzpflanzen.

**Sehenswürdigkeiten:** Blick auf Brkini, der Šmagurka-Bach, die Hügellandschaft in der Umgebung mit den Bergen Vremščica, Nanos, Slavnik, der Snežnik-Berglandschaft, das Reka-Tal.



## 38 LENARTOVI

IVAN VALENČIČ, OSTROŽNO BRDO 34, 6255 PREM  
TEL.: +386 5 714 71 81, Mobil: +386 41 536 127

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
6 ha Nutzflächen,  
0,7 ha davon sind  
Apfelplantagen. Man  
bewirtschaftet auch  
Apfelwiesen und



Pflaumenwiesen, Weiden und Wiesen. Die Apfelbaumplantage wird nach  
den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Kartoffeln,  
Zwiebeln und Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Unterschlüpfе aus Stein, „juta“ genannt, die  
Spitze des Bergrückens Vrhek mit malerischem Blick, die Brücke bei  
Ambrožič.

## 39 ŠOLFOVI

BRANKO BOBEK, NOVA SUŠICA 30, 6256 KOŠANA  
Mobil: +386 41 657 890

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
5 ha Nutzflächen,  
1,8 ha davon  
Apfelbaumplantagen,  
der Rest sind Acker und  
Wiesen. Der Bauernhof  
wurde im Programm  
der integrierten  
Produktion von Obst  
aufgenommen.



**Angebot des Bauernhofes:** Äpfel verschiedener Sorten.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Karsttal Stenica, die Gabranka-Höhle, die  
St.-Anna-Kirche aus dem 17. Jh.

## 40 MIHCEVI

LEOPOLD ZAFRED, NOVA SUŠICA 27, 6256 KOŠANA  
TEL.: +386 5 753 03 82

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Auf dem Bauernhof  
Mihcevi befasst man  
sich mit Rinderzucht  
und Obstbau. Man  
bewirtschaftet 20 ha  
Flächen. Man hält  
Ammenkühe und  
junges Mastrind. Auf



1,3 ha des intensiv genutzten Obstgartens werden Äpfel nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst angebaut.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Most, Obstschnaps, Essig, junges Vieh, Ammenkühe, die auf Almenweiden gehalten werden.

**Sehenswürdigkeiten:** Weidevieh, Fußwege auf die Berge Vremščica, Osojnica, Tabor, das Karsttal Stenica, die Gabranka-Höhle, St.-Anna-Kirche aus dem 17. Jh.

## 41 JANEZ ČUČEK

JANEZ ČUČEK, NOVA SUŠICA 26, 6256 KOŠANA  
Mobil: +386 41 754 731

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Auf dem Bauernhof  
befasst man sich  
vorwiegend mit  
Obstbau. 0,7 ha  
Apfelbaumplantage  
wird nach den  
Grundsätzen der  
integrierten Produktion  
bewirtschaftet, 1 ha



Streuobstwiese wird nach nach den Grundsätzen des Bio-Anbaus von Obst angebaut.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Bio-Äpfel aus der Streuobstwiese, Kartoffeln.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Karsttal Stenica, die Gabranka-Höhle, die St.-Anna-Kirche aus dem 17. Jh.

## 42 OBSTBAU FIDEL

ŠTEFANIJA FIDEL, NOVA SUŠICA 6, 6256 KOŠANA  
Mobil: +386 41 235 077

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof befindet  
sich im Dorf Nadanje selo,  
Nummer 28, und umfasst  
4 ha Nutzflächen. 1 ha  
Apfelbaumplantage wird  
nach den Grundsätzen der  
integrierten Produktion  
bewirtschaftet, der Rest  
sind Acker und Wiesen. In der Winterzeit wird das Obst im Hauseigenen  
Kühlhaus gelagert.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Elstar,  
Goldener Köstlicher, Jonagold, Idared).

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Ravne – Zucht der  
Lipizzanerperde, das Schloss Šilentabor.

## 43 GRABENČEVI

IVAN in GREGOR PENKO, NADANJE SELO 16, 6257 PIVKA  
TEL.: +386 5 753 05 57, Mobil: +386 41 242 543  
✉ [informacije@sadjarstvo.si](mailto:informacije@sadjarstvo.si)

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger  
Absprache.

Der Obstbauernhof und Imkerei umfasst  
10 ha landwirtschaftlicher Flächen und 90  
Bienenstöcke. 2 ha Apfelbaumplantage  
wird nach den Grundsätzen der integrierten  
Produktion bewirtschaftet, der Rest sind  
Wiesen und Wald.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel  
verschiedener Sorten (Summerred, Schöner  
aus Boskoop, Gala, Elstar, Jonagold,  
Goldener Köstlicher, Breaburn, Kronprinz  
Rudolf, Idared, Gloster), Sortenhonig  
(Lindenhonig, Kastanienhonig,  
Blütenhonig, Waldhonig),  
Bienenharz und Honigwein.

**Sehenswürdigkeiten:** Das  
Schloss Ravne.



## 44 KISLANOVI

DRAGO ČESNIK, NADANJE SELO 39, 6257 PIVKA  
TEL.: +386 5 753 00 38, Mobil: +386 41 883 974

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
4 ha Nutzflächen. Auf  
dem Bauernhof befasst  
man sich mit Zucht  
von Ammenkühen  
und Obstbau. 0,7  
ha Apfelbaum- und

Birnbaumplantage wird nach den Grundsätzen der integrierten  
Produktion bewirtschaftet.

**Angebot des Bauernhofes:** Äpfel und Birnen verschiedener Sorten.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Ravne.



## 45 BAUERNHOF JAKOPINOVI

IVAN KALUŽA, NARIN 10, 6257 PIVKA  
TEL.: +386 5 753 05 62

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Das Bauernhof umfasst  
6 ha Nutzflächen, 1 ha  
davon Streuobstwiese,  
der Rest sind Wiesen  
und Wald. Auf dem  
Bauernhof Jakopin befasst  
man sich mit Obstbau,  
Schafzucht und Imkerei.

Zimmervermittlung im Rahmen des touristischen Dorfes Narin.

**Angebot des Bauernhofes:** Sortenhonig (Blütenhonig, Akazienhonig,  
Fichtenhonig), Bienenharz, Äpfel, Birnen, Pflaumen, Walnüsse,  
Zimmervermittlung.

**Sehenswürdigkeiten:** Die St-Jakob-Kirche, der Ziehbrunnen, das  
Waschbrett, der Steinkreuz, der Maria Thron, die Quellen Močilo, Knica,  
Rajnik, Aufstieg auf Šilentabor.



## 46 ŠTANCARJEVI

JANEZ KAPEL, KAL 117, 6257 PIVKA  
TEL.: +386 5 757 16 73  
Mobil: +386 41 528 593, +386 41 383 853  
✉ Janez.kapel@siol.net

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Auf dem Bauernhof entschied man sich für Obstbau und somit wird der 1,5 ha Obstgarten nach den Grundsätzen der integrierten Produktion mit Apfelbäumen in verschiedenen Sorten bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel in verschiedenen Sorten (Jonagold, Goldener Köstlicher, Idared).

**Sehenswürdigkeiten:** Der typische Hof von Pivka mit Steinbogen, die Kapelle am Ende des Dorfes, St.-Bartholomäus-Kirche mit dem Steinportal, Steinbecken – Tränken.

## 48 BAUERNHOF PRI ZAJČEVIH

IVAN PRELC, GORNJA KOŠANA 7, 6256 KOŠANA  
TEL.: +386 5 753 04 24

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Das Bauernhof umfasst 3 ha Nutzflächen, 0,5 ha davon Apfelbaumpflanzungen, 0,7 ha Acker, der Rest sind Wiesen. Man befasst sich mit Imkerei. Die Obstpflanzung wird nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Kartoffeln und Honig.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Wildbach Farjevec, der Wanderweg auf Vremščica, Wiesen mit Narzissen, Dämme der uralten Siedlung auf dem Hügel Gradišče (641m).

## 49 LENARTOVI

LUDVIK KVATERNIK, STARA SUŠICA 23, 6256 KOŠANA  
TEL.: +386 5 753 04 77, Mobil: +386 41 879 652

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Obstbauernhof  
Lenartovi umfasst einen  
Obstgarten von 2 ha, der  
nach den Grundsätzen der  
integrierten Produktion  
von Obst angebaut wird.



### **Angebot des**

**Bauernhofs:** Äpfel und  
Birnen verschiedener Sorten.

**Sehenswürdigkeiten:** Archäologische Fundstätten, der Stein  
venettischer Herkunft mit unentzifferbaren Aufschrift.

## 50 OBSTBAUERNHOF MORELJ

SADJARSKA KMETIJA MORELJ, BUJE 6A, 6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 10 27, Mobil: +386 41 33 44,  
Fax: +386 5 762 10 28, ✉ kmetija-morelj@bujе.net  
Internetseite: [www.kmetija-morelj.bujе.net](http://www.kmetija-morelj.bujе.net)

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger  
Absprache.

2 ha Apfelbaum-, Pflaumenbaum  
und Birnbaumplantage wird nach  
den Grundsätzen der integrierten  
Produktion bewirtschaftet. Auf dem  
Bauernhof gibt es einen hauseigenen  
Kühlhaus, Verarbeitungseinrichtungen  
und einen Laden zum Verkauf von  
Obst und Eigenprodukten. Man erhielt  
viele Auszeichnungen, drei Gütesiegel von den Bewertungen auf den  
Ausstellungen „Dobrote slovenskih kmetij na Ptuj“ (Köstlichkeiten der  
slowenischen Bauernhöfe in Ptuj).



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel in mehreren verschiedenen Sorten,  
getrocknete Apfelscheiben, Dörripflaumen, Pflaumenschnaps von Brkini  
Brkinski slivovec® mit der geschützten geographischen Angabe, andere  
Obstschnapsarten, Essig, verschiedene Obsterzeugnisse, Vorführungen  
von Obstverarbeitungsprozessen, Degustationen und Führungen durch  
die Umgebung in Begleitung eines lokalen Fremdenführers.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Kultur- und Naturerbe im Reka-Tal, guter  
Ausgangspunkt für Ausflüge (die Stadt Pivka, die Höhlen von Škocjan, das  
Gestüt Lipica,...)

## 51 FAMILIENBAUERNHOF BIŠČAK

DRUŽINSKA KMETIJA BIŠČAK, BUJE 5, 6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 01 43, Mobil: +386 41 518 805

✉ anton.biscak@buje.net, Internetseite: www.biscak.buje.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache, größere Gruppen sollten vorangekündigt werden.

Auf dem Familienbauernhof Biščak gibt es eine jahrzehntelange Tradition in der integrierten Produktion von Äpfeln und der Schnapsbrennerei.

Man nimmt regelmäßig an Veranstaltungen teil, in denen ihre Produkte schon mit einer Reihe von Preisen und Auszeichnungen prämiert wurden. Dem Apfelessig wurde der Gütesiegel auf der Ausstellung „Dobrote slovenskih kmetij na Ptuju“ (Köstlichkeiten der slowenischen Bauernhöfe in Ptuj) verliehen und den Prämiumtitel erhielt er bei der Bewertung in der Region Pomurje.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel in 10 Sorten, Apfelessig (auch mit dem Zusatz von Bärlauch), Dörräpfel, -pflaumen und -birnen, Pflaumenschnaps von Brkini mit geschützter geographischen Angabe, Apfelbranntwein und Birnenbranntwein, mehrere Sorten von Likören, Heidelbeerschnaps, Apfelsaft, Apfelkonfitüre, Degustation aller Produkte, Besichtigung des Bauernhofs sowie Werbe- und Geschäftsgeschenke.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, das Gestüt Lipica, der Park der Militärgeschichte.



## 52 BAUERNHOF JURKOVI

MARIJAN KLJUN, MISLIČE 7, 6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 01 34, Mobil: +386 31 548 024

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof liegt auf 630 m Meereshöhe und umfasst 14 ha landwirtschaftlicher Flächen. Nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet man 0,70 ha intensiv genutzter Apfelbauplantage sowie 1,5 ha Streuobstwiesen (Äpfel, Pflaumen, Birnen, Kultur-Birnen, Walnüsse, Kirschen).

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten aus dem intensiv genutzten Obstgarten (Gala, Idared, Jonagold, Goldener Köstlicher) und alte Apfelsorten (Goriška Sevka, Rheinischer Bohnapfel, Steirischer Maschanzker, Rote Sternrenette, Geflammtter Kardinal), Pflaumen, Birnen, Walnüsse, Apfelsaft und Apfelessig, Dörrobst.

**Sehenswürdigkeiten:** Burgruinen vom Schloss Švarcenek, St.-Johannes-Kirche, das Padež-Tal, der höchste Punkt auf Brkini – das Dorf Artviže und die St-Servulus-Kirche (817 m).



## 54 ROTOVI

ALOJZ PRELEC, BARKA 36, 6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 01 82

### **Besuchsmöglichkeit:**

Jeden Tag nach vorherigen  
Absprache.

Der Bauernhof umfasst  
60 ha landwirtschaftlicher  
Flächen (Wiesen, Weiden,  
Acker, Obstgärten und  
Wald). Die Haupttätigkeit  
des Bauernhofs  
ist Obstbau. 8 ha



Apfelbaumplantagen bewirtschaftet man nach den Grundsätzen der integrierten Produktion. Außer des Obstbaus befasst man sich auch mit Rinderzucht.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Apfelessig und Obstschnäpse.

**Sehenswürdigkeiten:** Die alten Höfe von Brkini, die offene Feuerstätte, die Höhlen von Škocjan.

## 55 JOŽE ČEPAR

JOŽE ČEPAR, BARKA 59, 6217 VREMSKI BRITOF  
Mobil: +386 41 329 771  
✉ [stojan.cepar@siol.net](mailto:stojan.cepar@siol.net)

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Das Bauernhof umfasst  
7,5 ha Nutzflächen,  
0,75 ha davon  
Apfelbaumplantagen,  
0,2 ha Pflaumenwiese. Die  
Apfelplantage wird nach  
den Grundsätzen  
der integrierten  
Produktion von Obst  
bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Pflaumen.

**Sehenswürdigkeiten:** Die alten Höfe von Brkini, die offene Feuerstätte, die Höhlen von Škocjan.

## 56 ROLHOVI

KMETIJA PRELC, PODGRAD PRI VREMAH 17  
6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 01 54, Mobil: +386 41 873 299

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger Absprache.  
Das Bauernhof umfasst  
17 ha Nutzflächen,  
2 ha davon  
Apfelbaumplantagen,  
der Rest sind Wiesen und  
Wald. Der Obstgarten wird  
nach den Grundsätzen der  
integrierten Produktion von  
Obst bewirtschaftet.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Besichtigung des Bauernhofs und der Plantage, Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Wanderweg den Sušica-Bach entlang mit den Resten vom Schloss Švarcnek, die Reka-Schlucht, die Wasserbecken, „tajh“ genannt, am südlichen Berghang des Bergs Vremščica.

## 57 BAUERNHOF ROŽANC

DUŠAN ROŽANC, ZAVRHEK 3, 6217 VREMSKI BRITOF  
TEL.: +386 5 762 53 85  
Mobil: +386 41 808 011, +386 41 771 225

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.  
Der Bauernhof umfasst  
28 ha landwirtschaftlicher  
Flächen, 11 ha davon sind  
Nutzflächen. Auf dem  
Bauernhof befasst man sich  
mit Obstbau und Viehzucht.  
2 ha Apfelbaumplantagen  
bewirtschaftet man nach  
den Grundsätzen der  
integrierten Produktion.



**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Kartoffeln, Heu, junges Rind.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, Divača mit dem Hof Škratelj, in dem eine Gedenkausstellung über die Schauspielerin Ita Rina errichtet wurde.

## 58 BAUERNHOF DUJC

KMETIJA DUJC, ZAVRHEK 1, 6217 VREMSKI BRITOF

TEL.: +386 5 762 60 40, Mobil: +386 31 326 745

✉ janez.dujc@siol.net

### **Besuchsmöglichkeit:**

Nach vorheriger  
Absprache.

Der Bauernhof  
umfasst 18 ha  
landwirtschaftlicher  
Flächen. Nach den  
Grundsätzen der  
integrierten Produktion  
werden davon 2 ha

Apfelbäume und 0,2 ha Pflaumenbäume bewirtschaftet. Zusätzlich bewirtschaftet man auf dem Bauernhof noch 2,5 ha Acker und 5 ha Wiesen, der Rest sind Waldflächen.

**Angebot des Bauernhofs:** Verschiedene Apfel- und Pflaumensorten, Verleih der Ausrüstung zur Herstellung von Apfelsaft.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, Divača mit dem Hof Škratelj, in dem eine Gedenkausstellung über die Schauspielerin Ita Rina errichtet wurde.



## 59 KRANJČEVI

DUŠAN ŠKRLJ, ZAVRHEK 7, 6217 VREMSKI BRITOF

TEL.: +386 5 762 53 38, Mobil: +386 40 303 609

✉ dskrlj@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger  
Absprache. Der Bauernhof verfügt  
über 4,8 ha landwirtschaftlicher  
Flächen, vorwiegend Wiesen. Nach  
den Grundsätzen der integrierten  
Produktion werden 0,29 ha  
Walnussbaumpflanzungen und 0,45 ha  
Apfelbaumpflanzungen bewirtschaftet.  
Auf den Wiesen sind die Pflaumen von  
Brkini gepflanzt.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel  
verschiedener Sorten (Goldener  
Köstlicher, Jonagold, Idared, Topaz,  
Granny Smith), Walnüsse (Franquette),  
Pflaumen von Brkini.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, Divača mit dem Hof Škratelj, in dem eine Gedenkausstellung über die Schauspielerin Ita Rina errichtet wurde.



## 60 HOF DUJČEVA DOMAČIJA

EMILIJANA LIPOVŠEK IN VALTER GAŠPERŠIČ, ŠKOFLJE 33,  
6217 VREMSKI BRITOF

TEL.: +386 5 762 53 05, Mobil: +386 41 786 125, +386 41 597 988

✉ info@dujceva.si



**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Der Bauernhof umfasst 8 ha landwirtschaftlicher Flächen, davon werden 0,85 ha Apfelbaumplantagen nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet. Auf dem Hof Dujčeva domačija befasst man sich mit Tourismus. Angeboten werden kulinarische Köstlichkeiten, Unterbringung in Ferienwohnungen, Picknick- oder Campingplatz. Der Hof hat eine eigene Fischfarm.

Angeboten werden kulinarische Köstlichkeiten, Unterbringung in Ferienwohnungen, Picknick- oder Campingplatz. Der Hof hat eine eigene Fischfarm.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel, Apfelsaft, Apfelessig, Branntweine, Unterkunft und Essen für die Gäste, Fische aus der eigenen Fischfarm, ein Mehrzweckzimmer für Schulungen und Workshops, Picknickplatz, Campingplatz, schlafen im Heu, Ausleihe von Booten, Reitpferd, Fahrt mit Federwagen.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Brücke von Škoflje am Anfang des Fußweges durch die Reka-Schlucht, die Dujc-Mühle, das Schloss Školj, der Park um die Höhlen von Škocjan, der Berg Vremščica in der Nähe.

## 62 TOURISTISCHER BAUERNHOF "PR'BETANCI"

ANDREJ CERKVENIK, BETANJA 2, 6215 DIVAČA

TEL.: +386 5 76 330 06, Mobil: +386 41 345 877

✉ prbetanci@gmail.com

Internetseite: www.prbetanci.si



**Besuchsmöglichkeit:** Mittwoch–Freitag von 14.00 bis 22.00 Uhr, Samstag–Sonntag von 11.00 bis 22.00 Uhr.

Der Bauernhof umfasst 12 ha landwirtschaftlicher Flächen. Man bewirtschaftet 0,8 ha Apfelbaumplantagen, Streuobstwiesen und Wiesen. Zusätzlich befasst man sich mit Tourismus und Zimmervermittlung. Auf dem Bauernhof werden kulinarische Spezialitäten aus dem Karst mit einem Hauch von Brkini und ihrer Umgebung geboten.

Zusätzlich befasst man sich mit Tourismus und Zimmervermittlung. Auf dem Bauernhof werden kulinarische Spezialitäten aus dem Karst mit einem Hauch von Brkini und ihrer Umgebung geboten.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten, Kirschen, Heu, Bauernhoftourismus mit traditioneller Kost

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, die archäologische Sammlung, das Museum – Jakopinov skedenj, der Hof Jurjeva domačija, wo man die Geschichte der Höhlenforschung kennen lernen kann, das Sieckerwasser des Flusses Reka, der Flugplatz Gaberk, der Škocjan-Lehrpfad, für Wanderer und Radfahrer: der Berg Vremščica (1027 m).

## 63 BAUERNHOF PR'ŠIMCU

DAVID BOGDAN, DOLNJE LEŽEČE 91, 6215 DIVAČA

TEL.: +386 5 763 10 29, Mobil: +386 41 835 685

✉ david.bogdan10@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Der Bauernhof liegt im Regionalpark Škocjanske jame (Höhlen von Škocjan) und umfasst 30 ha landwirtschaftlicher Flächen. Auf dem Bauernhof werden nach den Grundsätzen der integrierten Produktion 1,5 ha Apfelbaumpflanzungen und 1 ha Streuobstwiese mit Apfelbäumen und Pflaumenbäumen bewirtschaftet. Der Rest der landwirtschaftlicher Flächen (Wiesen und Weiden) werden für Pferdezucht genutzt. Auf dem Bauernhof wird man Räume zum Empfang von Gästen errichten, man plant auch Besichtigungen des Bauernhofs und geführte Ausflüge in der Umgebung zum Thema Obstbau und Pferdezucht. **Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten aus der intensiv genutzten Plantage, alte Apfel- und Pflaumensorten. **Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, die archäologische Sammlung, das Museum – Jakopinov skedenj, der Hof Jurjeva domačija, wo man die Geschichte der Höhlenforschung kennen lernen kann, das Sieckerwasser des Flusses Reka, der Flugplatz Gaberk, der Škocjan-Lehrpfad, für Wanderer und Radfahrer: der Berg Vremščica (1027 m).



## 64 HOF ŽAGAR

IGOR DEKLEVA, BUJE 1, 6217 VREMSKI BRITOF

Tel. +386 31 470 496, +386 5 762 00 39,

✉ zagar@buje.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Der Hof Žagar liegt in der wunderschönen natürlichen Umgebung am Fluss Reka und an der Regionalstraße Divača-Ribnica. Er erstreckt sich über 15 ha Nutzflächen und Wald. Man befasst sich mit Forstwirtschaft, Kleinvieh- und Pferdezucht. Außerdem bietet der Hof Unterbringung für Pferde bzw. eine Pension für Pferde mit Einfriedung. Nach vorheriger Absprache und an den Wochenenden kann man die Steinmühle und das Venezianer-Sägewerk im Einsatz beobachten. Das gesamte Hof ist ein über 400 Jahre altes Kulturdenkmal. Kommen Sie und lernen Sie unseren Hof kennen, der in Begleitung von Flussgeplätscher, weidenden Pferden und Schafen, beim Drehen des Mühlrads, eine entspannte Erholung allen Besuchern des Hofes bietet. Spüren Sie die Kraft des Wassers, das das Mühlrad antreibt. **Angebot des Bauernhofs:** Obst aus den Streuobstwiesen, Lammfleisch, Pferdepension, Besichtigung des Venezianer-Sägewerks und der Steinmühle. **Sehenswürdigkeiten:** Die bodenständige und unberührte Natur, guter Ausgangspunkt zum Wandern und Radfahren (der Berg Vremščica 1027 m, die Höhlen von Škocjan, Lipica).



## 65 BAUERNHOF PRI ŠUŠTARJEVIH

Družini KLEMEN in HREŠČAK, NOVA SUŠICA 3,  
6256 KOŠANA, TEL. +386 5 75 30 187, +386 5 75 30 607  
Mobil: +386 41 382 483  
✉ zorka.klemen@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof liegt im Košana-Tal und umfasst 5 ha Nutzflächen, 0,5 ha davon ist eine Streuobstwiese.

Man befasst sich mit Obstbau nach den Grundsätzen des Bio-Anbaus (alte Apfelsorten, Birnensorten und Pflaumensorten), Rinderzucht und Ackerbau. Der Bauernhof erhielt zahlreiche Gütesiegel für die hausgemachten Produkte, unter anderem auch mehrere Goldauszeichnungen bei den Bewertungen von Branntweinen im Gebiet von Pivka und in Ilirska Bistrica.

**Angebot des Bauernhofs:** Obst – alte Apfelsorten, Birnensorten und Pflaumensorten aus den Streuobstwiesen, Obstprodukte (Apfelessig, Konfitüre), Pflaumenschnaps von Brkini mit geschützter geographischer Angabe, Gartengemüse – Knoblauch, Kartoffeln, Bohnen, Rote Beete, usw., Führungen und Organisation von regionalen touristischen Ausflügen

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dorfkirche der St. Anna aus dem 17. Jh, Steinbecken – Tränken, das Schloss Ravne – Lipizzanerpferde-Zucht, Wandern und Radfahren auf den Berg Vremščica (1027 m), das Militärmuseum Tabor und die Besichtigung des Parks der Militärgeschichte in Pivka, der Lehrpfad zum Steinmetzgewerbe in Kal.



## 66 OBSTBAUERNHOF LUKOVI

FILIPČIČ PAVEL, TATRE 16, 6243 OBROV  
Tel. +386 57 89 52 14, Mobil: +386 41 280 276  
✉ peter.tatre@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof bei Lukovi befasst man sich mit dem Anbau von frischen Äpfeln verschiedener Sorten nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst. Auf dem Bauernhof befasst man sich auch mit Kartoffelbau.

**Angebot des Bauernhofs:** Äpfel verschiedener Sorten (Jonagold, Idared, Goldener Köstlicher, Melrose, Gala), Kartoffeln, Apfelessig, Apfelsaft, Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, das Schloss Prem, Gelände für Pilzesammler in Buchen- und Eichenwäldern in der Umgebung, malerischer Blick vom Bergrücken Vrhek von Brkini.



## 67 OBSTBAUERNHOF ŠUŠTARJEVI

MAKS POPLAŠEN, TATRE 37, 6243 OBROV

Mobil: +386 41 321 518

✉ maks.poplasen@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Der Bauernhof liegt im Zentrum von Brkini im Dorf Tatre. Auf 0.8 ha bewirtschaftet man einen Obstgarten mit 2000 Apfelbäumen, der über dem Dorf auf 740 m Meereshöhe liegt.



**Angebot des Bauernhofs:**

Verschiedene Apfelsorten (Jonagold, Idared, Goldener Köstlicher, Melrose), Apfelsaft, Essig, Pflaumenschnaps – „Slivovec“, Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Dimnice-Höhle, der Erlebnispark Tatre (Paintball), Gelände für Pilzesammler in Buchen- und Eichenwäldern, unvergesslich malerische Landschaft, die Obststraße von Brkini, die Grotte von Postojna.

## 68 AUSFLUGS- UND TOURISTISCHER BAUERNHOF BENČIČ

BORIS BENČIČ, VAREJE 15, 6217 VREMSKI BRITOF

Tel.: +386 5 762 01 76, Mobil: +386 41 624 271

**Besuchsmöglichkeit:**

freitags, samstags, sonntags, unter der Woche nach vorheriger Absprache. Der Familienbauernhof Benčič liegt auf 639 m Meereshöhe und umfasst insgesamt 13 ha landwirtschaftlicher Flächen (Wiesen, Obstgärten,



Acker, Weiden und Wald). Auf dem Bauernhof bietet man kulinarische Köstlichkeiten aus den hausgemachten Lebensmitteln. Darüber hinaus befasst man sich noch mit Rinderzucht und mit Schweinezucht.

**Angebot des Bauernhofs:** Ausflugsbauernhof, traditionelle Kost, Obst aus den Streuobstwiesen, Branntweine: Obstschnaps und Pflaumenschnaps, Kartoffeln, Heu und Brennholz.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Höhlen von Škocjan, die Divača-Höhle, die Dimnice-Höhle, Rad- und Wanderwege.

## 69 TONČINOVI

JADRAN BOŽIČ, SABONJE 23, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 783 54 04, Mobil: +386 41 497 768

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof werden 0,5 ha Apfelbaumplantagen und 0,4 ha Plantage mit heimischen Pflaumenbäumen nach den Grundsätzen der integrierten Produktion bewirtschaftet. Man bewirtschaftet auch 1 ha Streuobstwiese mit heimischen Pflaumenbäumen und Apfelbäumen.



**Angebot des Bauernhofs:** Pflaumen von Brkini, Äpfel, hausgemachter Obstschnaps, Apfelessig.

**Sehenswürdigkeiten:** Die Seen Mola und Klivnik, der Blick auf die Landschaft von Brkini und auf den Berg Snežnik, der Sacktal der Rača-Versenkung.

## 71 BIOBAUERNHOF "TURN"

FRANJO PENKO, GORNJA BITNJA 13, 6255 PREM  
Mobil: +386 41 928 823

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Biobauernhof liegt im Weiler Turn in der Siedlung Gornja Bitnja. Man befasst sich mit der Milchschaafzucht, unter anderem auch der bodenständigen Rasse Istrisches Schaf, die kleinere Mengen an hochwertiger Milch gibt. Daraus wird Schafskäse hergestellt, den die Besucher des Bauernhofs degustieren und kaufen können. Die Gäste können Tiere besichtigen und den herrlichen Blick genießen. Im alten



Schloss ist auch die schwarze Küche zur Schau gestellt. Außerdem gibt es auf dem Hof auch eine Boulebahn und Spielgeräte für Kinder.

**Angebot des Bauernhofs:** Degustation und Verkauf von Schafskäse, Besichtigung der schwarzen Küche, Besichtigung des Bauernhofs, der Käserei und der Tiere, Picknickplatz

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Turn – die schwarze Küche, das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus – das Zimmer des Dichters, die St.-Helena-Kirche, der Fluss Reka.

## 72 BAUERNHOF PRIMC

VINCENC PRIMC, VELIKA BUKOVICA 14  
6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 11 42, Mobil: +386 31 766 142

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof befasst sich mit der Milchproduktion, Ackerbau und Gartenbau. Man bewirtschaftet ca. 15 ha landwirtschaftlicher Flächen und eine kleinere Waldfläche. Auf dem Bauernhof wurde die Nebenerwerbstätigkeit – Vergärung von Kohl.



**Angebot des Bauernhofs:** Frischer Kohl und Sauerkraut sowie Sauerrübe, Kartoffeln, Obst aus den Streuobstwiesen, Kälber für weitere Aufzucht und Schlachtkälber, Besichtigung des Bauernhofs und der Verarbeitung des Kohls.

**Sehenswürdigkeiten:** Der See Mola, der Fluss Mola – Fischerei, Ausflugspunkte (die Berge Mašun, Sviščaki, Snežnik, ...).

## 73 KOMARJEVI

JANKO LENARČIČ, ČELJE 35, 6255 PREM  
Mobil: +386 41 297 328  
✉ lenarcic.j@siol.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof befasst man sich mit dem Obstbau aus den intensiv genutzten Obstgärten mit Apfel- und Pflaumenbäumen nach den Grundsätzen der integrierten Produktion von Obst. Man bewirtschaftet 1,45 ha Pflaumenbaumpflanzungen in verschiedenen europäischen und auch in heimischen Sorten, und 1,05 ha Apfelbaumpflanzungen in verschiedenen Sorten.



**Angebot des Bauernhofs:** Früh- und spätreifende Sorten von Äpfeln und Pflaumen.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Prem, das Dragotin-Kette-Haus – das Zimmer des Dichters, die St.-Helena-Kirche, der Fluss Reka.

## 74 TOURISTISCHER BIOBAUERNHOF PETERNELJ

EKOLOŠKA-TURISTIČNA KMETIJA PETERNELJ, BRCE 10a  
6250 ILIRSKA BISTRICA, TEL. NR.: +386 5 714 44 29  
Mobil: +386 41 584 193, +386 41 622 359  
✉ kmetija.peternelj@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Der Bauernhof Peternelj ist ein Biobauernhof, auf dem man sich mit Rinderzucht und Pferdezucht befasst. Man bewirtschaftet 114 ha eigener und gepachteter landschaftlicher Flächen und eine Herde besteht aus 40 Stück Rindvieh und 55 Pferden. 2009 hat



man mit Bauernhoftourismus begonnen, indem den Gästen traditionelle Speisen geboten werden. In den nächsten Jahren wird man auch Ferienwohnungen und Zimmer errichten.

**Angebot des Bauernhofs:** Hausgemachter Apfelsaft, Apfelessig, Obstschnaps und Trockenfleischprodukte, Ausflugstourismus mit traditioneller Kost.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Posrtev-Tal, bodenständige und unberührte Natur.

## 75 HOF BUBEC

FELIKS PETERLELJ S.P., BRCE 10, 6250 ILIRSKA BISTRICA  
TEL.: +386 5 714 66 17, Mobil: +386 41 566 391  
✉ domačija.bubec@siol.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Auf dem Hof Bubec befasst man sich mit Fischzucht, Wildzucht (Mufflone und Damhirsche), Gewinnung von Konsumeiern und mit Tourismus (Unterkünfte und Bewirtung).

**Angebot des Bauernhofs:**

Gegrillte Forelle aus der Hauseigenen Fischfarm, geräucherte Forelle und andere Speisen, die auf dem Hof angebaut werden, Übernachtungszimmer, Picknickplatz, hauseigene Eier, Apfelessig und Apfelsaft.

**Sehenswürdigkeiten:** Hauseigene Fischfarm mit Forellen, Wildgatter mit Damhirschen, Mufflons und Pfauen, das Posrtev-Tal, bodenständige und unberührte Natur.



## 76 INSTITUT ŠOBČEVA DOMAČIJA

ZAVOD ŠOBČEVA DOMAČIJA, KAL 18, 6257 PIVKA

Mobil: +386 31 380 372, ✉ info@sobceva-domacija.si,

Internetseite: www.sobceva-domacija.si

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Jahrhundertlang bot der Hof Šobec seine Gastfreundlichkeit Fracht- und Fuhrmännern sowie Schmugglern an, die auf ihrem Weg aus dem Inneren des Landes in Richtung Meer und



wieder zurück anhielten. Einst hatte der Hof auch eine eigene Schmiede sowie eine Wagnerwerkstätte. Der älteste und kostbarste Raum in Form eines Anbaus ist „spahnjenca“ mit seiner großen offenen Feuerstätte, der in seiner Originalform erhalten geblieben ist. Im Raum, der mit dünnen Platten aus Stein („skrle“ genannt) überdacht ist, wird die Familie Šobec Feuer anzünden und Sie mit hausgemachten Gaumenfreuden und dem Pflaumenschnaps aus Brkini bewirten. **Angebot des Bauernhofs:** Besichtigung des Bauernhofs und Bewirtung mit hausgemachten Gaumenfreuden für organisierte Gruppen, Möglichkeit den Kulturerbe zu erleben und Organisation von Workshops für Vorschulkinder und Schüler oder auch ältere Generationen, Organisation der Kultur- und Geschäftsveranstaltungen, Möglichkeit organisierter ein- oder mehrtägiger Ausflüge. **Sehenswürdigkeiten:** Das Schloss Ravne, der dörfliche Ziehbrunnen, die St-Bartholomäus-Kirche, Aufstieg auf Vremščica

## 77 BIOBAUERNHOF ŽELEZNIK

JADRAN ŽELEZNIK, ARTVIŽE 5, 6242 MATERIJA

Tel.: +386 5 687 62 40, Mobil: +386 41 388 647

✉ jadran.zeleznik@amis.net

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Der Bauernhof umfasst 100 ha Nutzflächen, Acker, Wiesen, Weiden und Streuobstwiesen. Er liegt auf 820 m Meereshöhe. Man züchtet rund 80 Stück Rindvieh – Fleischrasse, 16 Pferde und 6 bis 14 Schweine. Alle Tiere



finden sich den Großteil des Jahres oder auch das ganze Jahr über in den Weiden. Der Bauernhof steht schon seit seiner Anfänge unter der Bio-Kontrolle. **Angebot des Bauernhofs:** Traditionelle Trockenfleischprodukte von Brkini – Schinken, Pancetta, Würste, Rinderkamm – mit vielen gewonnenen goldenen und silbernen Auszeichnungen, Kälber und junges Rind für weitere Aufzucht oder Schlachtrind, alte Apfelsorten, Degustationsraum und noch vieles mehr. **Sehenswürdigkeiten:** Die St-Serverus-Kirche, der Sacktal Odolina, Berg- und Radweg.

## 78 TOURISTISCHER BAUERNHOF "BABUDER"

KATJA BABUDER AOUN, VELIKE LOČE 3, 6242 MATERIJA

TEL.: +386 5 687 43 14, +386 5 687 40 34

Mobil: +386 40 847 617

✉ kababuder@gmail.com



**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache.

Auf dem Bauernhof befasst man sich mit dem Reiten für Touristen und mit der Vermietung von Pferdeboxen. Es gibt auch Übernachtungsmöglichkeiten und die Gäste werden mit den hausgemachten Speisen bewirtet.

**Angebot des Bauernhofs:** Saisongemüse, Obst (Äpfel, Pflaumen), Übernachtungsmöglichkeiten, Bewirtung mit traditioneller Kost, Trockenfleischprodukte, Reiten für Touristen, Vermietung von Pferdeboxen, Beteiligung an den Arbeiten auf dem Bauernhof.

**Sehenswürdigkeiten:** Bodenständige und unberührte Natur, Reste der Eisgruben.

## 79 TOURISTISCHER BAUERNHOF "PRI CEPČOVIH"

ŽELJKO JURIŠEVIČ, GOLAC 4, 6242 OBROV

TEL.: +386 (0)5 688 80 83, Mobil: +386 (0)51 315 120, +386 (0)40 364 473

✉ cepcovi@gmail.com

**Besuchsmöglichkeit:** Nach vorheriger Absprache. Im völlig renovierten Hof, wo über hundert Jahre eine berühmte Gaststätte geführt wurde, gibt es jetzt einen neuen touristischen Bauernhof mit Unterkunftsmöglichkeiten. In vier modernen touristischen Zimmern gibt es acht Betten mit zwei Zusatzbetten.



**Angebot des Bauernhofs:** Unsere Kulinarik ist reich an regionalen und Saisonprodukten, unter anderen werden italienische Gemüsesupe, Gnocchi nach Großmutter-Rezept, verschiedenes Fleisch und Steinpilze geboten. Der Hof kann bis zu 50 Gäste aufnehmen. Bestellungen nehmen wir auch für organisierte Gruppen entgegen. Nach vorheriger Absprache organisieren wir auch die Musik und das Unterhaltungsprogramm. **Sehenswürdigkeiten:** Mit seiner Lage inmitten der Landschaft Čičarija ist das Dorf Golac ein idealer Ausgangspunkt sowohl für die Radfahrer, die sich die Fahrräder auch ausleihen können, als auch für die Ausflügler und Wanderer. In Golac und seiner Umgebung befindet sich die St.-Nikolaus-Kirche aus dem Jahr 1802, die Friedhofskirche des St. Kazian, der Bach Vruļja und die Quelle Koritnjak.

## 80 TOURISTISCHER BAUERNHOF "PRI FRISČEVIH"

IZTOK RACE, RODIK 40, 6240 KOZINA

TEL.: +386 (0)5 68 000 38, Mobil: +386 (0)51 637 890

✉ friscevi@gmail.com

Internetseite: [www.turizem-race-rodik.si](http://www.turizem-race-rodik.si)

**Besuchsmöglichkeit:** Das ganze Jahr über, Mo.–Fr. bzw. nach vorheriger Absprache. Der touristische Bauernhof befindet sich im Dorf Rodik und wurde im typischen, lokalen Stil renoviert. Er bietet den authentischen Eindruck sowohl von Brkini als auch von den für dieses Gebiet typischen Speisen. Auf dem touristischen Bauernhof steht Ihnen der Speisesaal mit geborgenen Ambiente und 34 Sitzplätzen zur Verfügung, worin Sie authentische Speisen von Brkini kosten können. Es gibt auch 3 Zweibettzimmer und 2 Dreibettzimmer, jeweils mit Badezimmer. Die Gäste können sich in der finnischen und Kräutersauna entspannen oder mit unseren Fahrrädern auf den Radwegen in der Umgebung fahren. **Angebot des Bauernhofs:** Speisen aus hauseigenen Obst und Gemüse, Speisesaal mit 34 Sitzplätzen, Unterkunftsmöglichkeiten, finnische und Kräutersauna, 8 Mietfahrräder. **Sehenswürdigkeiten:** Das Glinščica-Tal, das Schloss Socerb, das Dorf Hrastovlje, Rad- und Fußwege, Brkini, Karst, Lipica, die Höhlen von Škocjan.



## 81 IMKEREI KAVRE

FRANC KAVRE, Jamska ulica 10, 6240 Kozina

TEL.: +386 5 680 2 770, Mobil: +386 31 456 075

✉ vera.kavre@gmail.com

**Wir sind erreichbar:** Unsere Türe stehen immer offen und auch der Honig steht immer zur Verfügung. In der Familie Kavre ist die Liebe zu den Bienen in die intensive Tätigkeit übergegangen. Man befasst sich mit Honig und allen guten Sachen, die man aus Honig herstellen kann. Die kostbaren Eigenschaften von Honig rufen nach täglichem Gebrauch dieser natürlichen Nahrung und deren verschiedenen Kombinationen mit Obst sowie anderen Produkten in verschiedenartigen und schmunke Verpackungen. Gerne bereitet man auch entsprechende Geschäftsgeschenke und festliche Geschenke vor. **Angebot des Bauernhofs:** Sortenhonig: Blütenhonig, Akazienhonig, Lindenhonig, Waldhonig, Kastanienhonig, Salbeihonig, Honig aus Fichtenspitzen, im Honig eingelegtes Dörrobst, Honig mit eingelegten Waben, Bienenharz,... **Sehenswürdigkeiten:** Landschaftspark Glinščica-Tal, das Schloss Socerb, die Landschaft Kraški rob, die Dimnice-Höhle, der Fuß- und Radweg auf den Berg Slavnik und auf der Radtrasse Die alte Eisenbahn nach Triest.



STANISLAV UKOVIČ, MATERIJA 17/B, 6242 MATERIJA

TEL.: +386 5 68 74 056

Mobil: +386 31 412 688,

+386 41 497 190

✉ stane.ukovic@gmail.com

### **Besuchsmöglichkeit:**

Jeden Tag nach vorheriger Absprache. Die Imkerei Ukovič befindet sich in der Siedlung Materija an der Regionalstraße Kozina–Rijeka. Dort gibt es einen stationären Bienenstock und eine mobile Einheit. Man baut alle Honigsorten an und befasst sich mit Herstellung verschiedener Honigprodukte. Die Imkerei verfügt über den Marken-Zertifikat „KRAŠKI MED“ (Honig aus dem Karst)



mit geschützter geographischer Angabe. Den Besuchern werden das umfangreiche Angebot und Degustationen aller Erzeugnisse vorgestellt sowie die Besichtigung des Bienenstocks ermöglicht. Man bereitet Geschenkpakete zu verschiedensten Angelegenheiten vor (Geburtstage, Jahrestage, Neujahrs Geschenke ...).

**Angebot des Bauernhofs:** Sortenhonig: (Akazienhonig, Blütenhonig, Lindenhonig, Kastanienhonig), Blütenstaub, Apimix, Bienenwachs, Kerzen und Honiglikör, Geschenkpakete zu verschiedensten Anlässen. Gelegentlich nimmt man an verschiedenen Basaren teil.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Fußweg auf den Berg Slavnik, die Höhlen in Matarsko podolje (Kramplak, Brinščica), die St.-Georg-Kirche bei „Tabr“.

## 7 SEHENSWÜRDIGKEITEN BRKINI UND UMGEBUNG

---

Das Dorf **Šilentabor** war schon in der prähistorischen Zeit und in den Römerzeiten besiedelt, ihr goldenes Zeitalter erlebte das Dorf während der Einfälle der Türken. Heute wird man vom herrlichen Blick und der St.-Martin-Kirche überrascht. Am Waldrand von Javorniki erhebt sich der Aussichtsberg **Sveta Trojica** (Heilige Dreifaltigkeit), unter welchem sich der legendäre Gipfel Sveta Trojica – Heim von Martin Krpan – befinden sollte. In der Umgebung der Stadt Pivka führt der Weg Krpanova pot (der Weg von Martin Krpan).

Der **Park der Militärgeschichte** ist ein Museums- und Erlebniszentrum, das auf dem Gebiet der alten italienischen Kasernen in Hrastje in Pivka entsteht. Hier lernt man das jahrtausendealte Militär- und Befestigungserbe des Pivka-Beckes kennen.



Auf dem Gipfel **Sveti Primož nad Pivko** (Gipfel des heiligen Primus über Pivka) befindet sich eine unterirdische Befestigung, die eine der am stärksten befestigten Punkte in der sogenannten Alpenmauer an der italienisch-yugoslawischen Grenze war.

**Die Tradition des Steinmetzgewerbes** auf dem Gebiet von Kal reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück. Die Erbschaft der Steinmetzer stellen die gut sichtbaren Denkmäler, Bildstöcke, die Pivka-Kreuze und die Fenster- und Türrahmen dar.

Eine Besonderheit der Stadt **Ilirska Bistrica** ist die Altstadt, worin die volkstümliche Baukunst aus dem 19. Jahrhundert auf Gebäude mit dem Handels-, Geschäfts- und Verwaltungscharakter trifft.

Nach heftigen Regenfällen begeistert der Sušec-Wasserfall. Über

---



dem Wasserfall findet man die Ruinen eines befestigten Stützpunktes aus der spätrömischen Zeit, der später zur mittelalterlichen Burg Gradina umgebaut wurde.

Das Dorf **Prem** wird an einer Seite des Bergrückens von der St.-Helena-Kirche mit den ersten Bemalungen von Tone Kralj und an der anderen Seite vom aus romanischer Zeit stam-



*Schloss Prem*

menden Schloss Prem geschützt. Im Schloss befindet sich eine umfangreiche archäologische Sammlung.

Im Gebäude der ehemaligen Volksschule befindet sich das Gedenkzimmer des Dichters Dragotin Kette, eines der vier bedeutendsten Persönlichkeiten der slowenischen Moderne, der in Prem geboren wurde.

In der Nähe von Prem liegt das **Schloss Turn**. Laut der Legende sollte es mit dem Schloss Prem durch einen unterirdischen Gang verbunden sein. Im Schloss wird man mit vorzüglichem Käse und anderen Produkten aus Ziegenmilch bewirtet.

Im **Schloss Kalc** verbrachte der Dichter und Volkserwecker, Jurist, Politiker und Komponist Miroslav Vilhar seine fruchtbarsten Jahre. Im Schloss Kalc wurde 1869 die Geschichte geschrieben, als Miroslav Vilhar die politische Massenversammlung „Pivški tabor na Kalcu“ (der Pivka-Tabor am Schloss Kalc) organisiert hatte, mit der Forderung nach vereintem Slowenien.

**Der Fluss Reka**, der unter den Einheimischen „Velika voda“ oder im Dialekt „Vjlka Uoda“ (großes Wasser) genannt wird, entspringt in Dleto. Der Fluss versinkt in den Höhlen von Škocjan und kurz vor der Mündung in das Adriatische Meer, erscheint er wieder als der Fluss Timava.

Kreischend fliehen Frauen und Kinder während der Faschingszeit auf den Dorfstraßen vor „**škoromati**“ (Schkoromaten), die die reiche volkstümliche Tradition am Leben halten. Ein „škopit“ (Schkopit) fängt die provozierenden Kinder oder Frauen und der Schkoromat bemalt sie mit Ruß, dem Symbol der Fruchtbarkeit. Schkoromate bringen Glück und Freude ins Dorf, der Schkopit mit seiner erschreckenden Gestalt dagegen, hat die Rolle die dunklen Mächte der Natur zu verjagen.



**Vrbiške šeme** (die Masken von Vrbiča) stellen eine große Familie dar, die von dem Alten und der Alten geführt wird. Die schwarzen Gestalten sind der weiße und der schwarze Jäger, die auch die bedeutendsten Besonderheiten unter den Masken von Vrbiča sind, der Grüne Jurij, Karabačar, der Fette, die Teufel, die lebhaftige Hexe, die zeremoniellen Ackermänner mit den eingespannten Eseln und der Weibermann mit dem Weib im Rückenkorb. Die weißen Masken werden von den weißen Paaren mit farbenfrohen gestickten Zierungen dargestellt, die vor den Eindringlingen von zwei wachsamen Polizisten bewacht werden. Die Faschingsgestalten sind in einer besonderen Weise mit dem Leben und den Schicksalen der Dorfbewohner verbunden. Eine Besonderheit des Faschingskarnevals in Vrbiča ist das fixe Szenario des dreitägigen Geschehens.

Als Hauptsparten im Reka-Flussgebiet galten **Müllerei und Sägewerk**. Auf den beiden Höfen am Fluss kann man seinen Gedanken freien Lauf lassen und sich auf eine Rückreise durch die Zeit begeben, um den einstigen Puls des Lebens zu spüren.

Der **Hof Novak** ist nach seiner Feuerstätte, die sich in der schwarzen Küche befindet, bekannt. Ein wahres Erlebnis ist auch die Novak-Mühle, die öfters in Betrieb gesetzt wird.

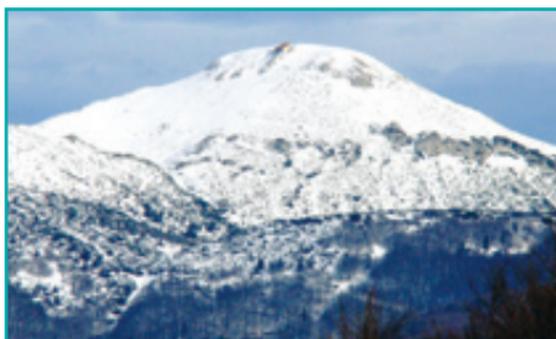
Weiter unten, den Fluss entlang auf dem **Hof Žagar** befinden sich die renovierten Sägewerk und die Mühle.

Der Berg **Snežnik** ist der höchste nicht-alpine Berg Sloweniens, der eine markante Sperre über der Kvarner-Bucht bildet. Snežnik bezaubert durch seinen wunderschönen Blick und durch seine farbenfrohe Blumen.

Die Feriensiedlung **Sviščaki** im Herzen von Snežnik-Wäldern, ist der Ausgangspunkt für den Aufstieg auf Snežnik und Ausflüge in die weiten Snežnik-Wälder. Winters kann man die weißen Hänge der kleinen Ski-Piste herunter wedeln.

Die Waldmeierei

**Mašun** liegt in den Snežnik-Wäldern im Bergsattel, der einen natürlichen Übergang zwischen der Pivka-Hochebene und dem Loka-Tal darstellt. Mitten im



Wald prangen die Reste der beiden im romantischen Stil gebauten kleinen Türme, die der einzige erhaltene Teil des einstigen Jagdschlusses sind.

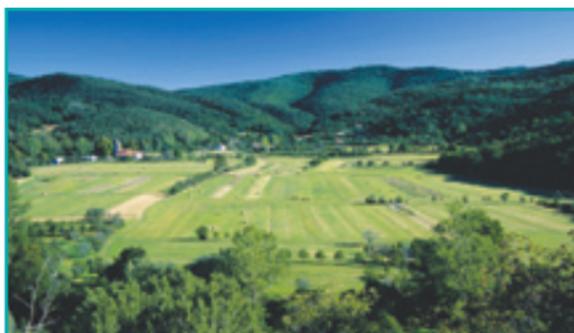


**Die Dimnice-Höhle** oder „Des Teufels Räucherzimmer“ ist eine der interessantesten Höhlen in Slowenien. Der großzügige Innenbereich setzt sich aus dem Eingang aus Stalagmiten, Tropfsteinen aus Eis, dem Marmite-Saal mit Höhlentieren, das End-Saal mit Höhlenfledermäusen usw. zusammen.

Das **Glinščica-Tal** mit seiner Quelle über dem Dorf Klanec pri Kozini, ist mit ihren Natur- und Kultursehenswürdigkeiten eine wahre Schatzkiste. Das Tal eignet sich hervorragend zum Spazieren, Radfahren und Wandern.

Wo die kurzen südlichen Bäche von Brkini auf der Karstoberfläche versinken, entstand ein Geflecht von zahlreichen Sacktalern.

Das **Brezovica-Sacktal** gilt als das größte Sacktal Sloweniens.

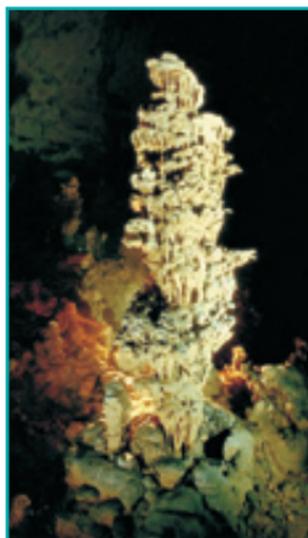


Die **Höhlen von Škocjan** sind ein Wasserhöhlensystem, das vom Fluss Reka ausgehöhlt wurde. Dank ihrer Ungewöhnlichkeit wurden die Höhlen 1986 in die Liste des Weltnatur- und Kulturerbes der UNESCO aufgenommen. Oberhalb der Höhle werden die Geschichte der Höhlenforschung in den Höhlen von Škocjan und das Verfahren bei der Getreidegewinnung zur Zeit des Ackerbaus mit Pflug in den Scheunen von Jurij und Jakopin gezeigt.

Die **Divača-Höhle** ist 700 m lang und verfügt über mehr als 150 m an Wegen. Bei der Besichtigung der Höhle steigt man bis zu 76 m in den Untergrund ab.

Vremščica ist ein Gebirgskamm, der sich zwischen dem Postojna-Feld und dem Reka-Tal beziehungsweise von Divača bis Pivka erstreckt. Die Besucher werden vor allem von den seltenen Wiesenblumen und dem hervorragenden Schafskäse verzaubert.

Im **Škratelj-Haus** in Divača, dem ältesten erhaltenen Karsthof und zugleich einem einzigartigen Denkmal bäuerlicher Baukunst, wurde 7. Juli 1907 die erste slowenische Filmdiva Ida Kravanja, mit dem Künstlernamen Ita Rina, geboren.



*Tropfstein Orjak (der Riese)*

## 8 AUSFLÜGE AUF DER OBSTSTRAÙE VON BRKINI

---

### WEDELN DEM GROÙEN WASSER ENTLANG (Tagesausflug)

Zuerst wird uns in einem der Bauernhöfe mit Käserei der ordentliche Frühstück nach brkiner Art stärken, danach werden wir uns in das Reich-tum des „Vljka uoda“ begeben, wo wir die Stadt der Mühlen und Sägewerke sowie die



ethnologische Sammlung in einem der alten Höfe besuchen werden. Auf einem der touristischen Bauernhöfe werden wir uns eine richtige Brkini-Marenda (Mahlzeit nach brkiner Art) gönnen, die uns weitere Kräfte geben wird, um mit einem Spaziergang durch einen der typischsten Dörfer von Brkini fortzufahren. Für einen angenehmen Abschluss des Ausflugs wird auf einem der Obstbauernhöfe gesorgt.

#### **Höhepunkte des Ausflugs sind:**

BRKINSCHES FRÜHSTÜCK - DIE STADT DER MÜLLER und SÄGEWERKE - DER ALTE HOF AM GROÙEN WASSER - DAS KLEINE DORF PREM - DEGUSTATION DER KÖSTLICHEKITEN AUS OBST und andere kulinarische Spezialitäten

### AUF DER OBSTSTRAÙE VON BRKINI MIT AUSBLICK UND GESCHMACK (Tagesausflug)

Die Brkini, die lange verlassen und unterentwickelt waren, sind relativ unbekannt und als solche stellen sie ein wahres Juwel des Tourismus dar. Den Bergkämmen von Brkini entlang erstrecken





sich die typischen Dörfer. Auf einigen Gipfeln blieben einige mittelalterliche Burgfestungen und interessante uralte Kirchen erhalten. Dieses Gebiet ist vor allem für seine Äpfel, den Pflaumenschnaps von Brkini und für die traditionellen Käsesorten sowie Trockenfleischprodukte bekannt. Wir werden alle diese Geschmücke degustieren und erfahren, wieso die Brkini auch „die grüne Oase“ mitten im Karst genannt werden.

**Höhepunkte des Ausflugs sind:**

DAS KLEINE DORF PREM - DER BIOBAUERNHOF MIT KÄSEREI - ARTVIŽE (Aufstieg auf den Höchsten Punkt der Brkini) MIT DER DEGUSTATION DES PFLAUMENSCHNAPSES VON BRKINI - DEGUSTATION DER KÖSTLICHKEITEN AUS OBST VON BRKINI und andere kulinarische Spezialitäten

**DURCH DIE KARSTLANDSCHAFT BIS HIN ZUR OBSTSTRAÙE VON BRKINI** (Tagesausflug)

Der geheimnisvolle Karst mit seinen unterirdischen Höhlen birgt in sich das Schönste, was das Wasser in Millionen von Jahren erzeugt hatte. Die Höhle Dimnice („Des Teufels Räucherammer“) liegt an der Grenze zwischen dem Karstgebiet und dem Gebiet von Brkini. Die Höhle mit ihren unterirdischen Schönheiten wird Sie sofort in ihren Bann ziehen.

Unseren Weg setzen wir auf der wunderschönen Bergkammstraße mit ihrem herrlichen Panoramablick auf die nahe gelegene Ortschaften fort. Das vielseitige Erlebnis von Brkini runden der angenehme Spaziergang durch das typische Dorf von Brkini und die Degustation kulinarischer Spezialitäten von Brkini sowie traditioneller Köstlichkeiten von Brkini ab.



**Höhepunkte des Ausflugs sind:**

DAS KLEINE DORF SLIVJE - DIE HÖHLE DIMNICE („DES TEIFELS RÄUCHERKAMMER“) - DAS KLEINE DORF PREM - DEGUSTATION DER KÖSTLICHKEITEN AUS OBST VON BRKINI und andere kulinarische Spezialitäten

KONTAKT:

**Autentica, Matjaž Primc s.p.**

**M: +386 31-337-339**

**T: +386 5-611-79-62**

**E-MAIL: [info@autentica.si](mailto:info@autentica.si)**

**[www.autentica.si](http://www.autentica.si)**



---

**WIR MÖCHTEN UNS FÜR DIE HILFE BEI  
DER HERAUSGABE DIESER BROSCHÜRE  
HERZLICHST BEDANKEN.**



Verein der Obstbauer von Brkini



**Društvo  
za razvoj podeželja  
med Snežnikom  
in Nanosom**

Verein für die Entwicklung des ländlichen Raums  
von Snežnik bis Nanos



Land- und Forstwirtschaftskammer Sloweniens  
Land- und Forstwirtschaftsinstitut Nova Gorica

**LAS  
Krasa in  
Brkinov**

LAG von Karst und  
Brkini

**Kulturno turistično društvo  
Škant Tatre**

Kultur- und Tourismusverband Škant Tatre



**O B Č I N A  
DIVAČA**

Gemeinde Divača

**O B Č I N A  
HRPELJE-KOZINA**



Gemeinde  
Hrpelje-Kozina

**OBČINA  
ILIRSKA  
BISTRICA**



Gemeinde Ilirska  
Bistrica

**OBČINA PIVKA**



Gemeinde  
Pivka

---

---

## **DIE OBSTSTRAÙE VON BRKINI**

Text: *Danijela Volk, Milena Štolfa, dr. Stanislav Renčelj, Autentica, Darja Zadnik, Miran Sotlar, Mirjam Furlan*

Redaktion: *Danijela Volk, Milena Štolfa, Darja Zadnik, Miran Sotlar, Mirjam Furlan*

Übersetzung: *LOGICA LAB d.o.o.*

Bilder: *Bildarchive der Bauernhöfe, Slavko Gerželj, Rihard Baša, Foto Klub Sušec-Ilirska Bistrica, Marjan Morelj, Jože Požrl, Leon Belušič, Vojko Franetič, Bildarchiv des Entwicklungszentrums Ilirska Bistrica, Mirjam Furlan, Danijela Volk, Katja Kirn, Gemeinde Ilirska Bistrica*

Titelbild: *Slavko Gerželj*

Urheberin des alten Dokuments aus 1908: *Elvira Miše*

Landkarte: *Vermessungsbehörde der Republik Slowenien*

Gestaltung und Druck: *Druckerei Mljač*

Herausgegeben von: *LAS Verein für die Entwicklung des ländlichen Raums von Snežnik bis Nanos, Ilirska Bistrica, LAS von Karst und Brkini, Sežana*

Verantwortliche Person: *LAS DRPSN Vorsitzende Cvetka Kernel, LAS von Karst und Brkini Vorsitzende Milena Štolfa*

Auflage: *3.000 Ausgaben*

Webseite: *www.sadjarji.si*

Diese Broschüre ist ein ergänzter Nachdruck der im März 2007 herausgegebenen Broschüre Die Obststraße von Brkini, die teilweise durch die Europäische Union im Rahmen des Programms der Gemeinschaftsinitiative Interregg IIIA des Nachbarprogramms Slowenien – Ungarn – Kroatien 2004 – 2006 finanziert wurde.

---